



Gemeindeversammlung
Montag, 11. April 2022,
um 20:00 Uhr in der Aula, Brunnen

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Gemeindeversammlung und Traktandenliste	3
Vorwort der Gemeindepräsidentin	4
Ressortberichte	6
Umstellung Rechnungslegung auf HRM2	16
Bilanzanpassungsbericht HRM2 per 1. Januar 2021	18
Ausgangslage	18
Neugliederung	19
Neubewertung	19
Überblick Jahresrechnung 2021	20
Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats	20
Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Ingenbohl betreffend Jahresrechnung 2021	23
Gesamtübersicht	24
Nachtragskredite zur Genehmigung	25
Erfolgsrechnung	26
Gestufte Erfolgsausweis	26
Erfolgsrechnung nach Funktionen	27
Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten	28
Investitionsrechnung	39
Investitionsrechnung nach Arten	39
Investitionsrechnung nach Funktionen	40
Investitionsrechnung nach Funktion und Arten	41
Bilanz	43
Ausgabenbewilligungen	44
Abrechnung der Ausgabenbewilligung Ersatzneubau Familien- und Kinderstrandbad	44
Begründungen und Erläuterungen	44
Antrag des Gemeinderats	44
Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	45
Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen	45
Traktandum 3	46
Information an die Bevölkerung	50

Impressum

Herausgeberin Gemeinde Ingenbohl

Gestaltung Büro Nord

Coverbild Stefan Zürcher

Bilder Stefan Zürcher, Rickenbacher Photography

Druck Triner Media + Print

Auflage 5'000 Exemplare

Gemeindeversammlung 2022

Einladung zur Gemeindeversammlung der
Gemeinde Ingenbohl vom Montag, 11. April 2022,
um 20:00 Uhr, in der Aula, Brunnen

Traktanden

A. Traktanden, welche nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Wahl der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler
2. Vorlage der Erfolgsrechnung 2021
 - a) Genehmigung der Nachkredite 2021
 - b) Genehmigung der Erfolgsrechnung 2021
 - c) Genehmigung der Investitionsrechnung 2021
 - d) Bilanzanpassungsbericht(Referentin / Referent: Frau Säckelmeister Antonia Betschart und
Leiter Finanzen Marcel Betschart)

B. Sachgeschäft, welches der Urnenabstimmung unterliegt:

3. Beschlussfassung über einen Planungskredit von CHF 1'296'000 für die
Planung Bahnhofareal – Drehscheibe öV
(Referentin / Referent: Gemeindepräsidentin Irène May und eGPL Silvan Kälin)

Abstimmungszeit

Sonntag, 15. Mai 2022, 10:00 – 11:00 Uhr, Aula, Brunnen

Die Berichte und Anträge liegen auf der Gemeindeverwaltung auf.

Die Jahresrechnung 2021 wird an alle Haushaltungen verteilt.

Weitere Exemplare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Brunnen, im März 2022

Gemeinderat Ingenbohl
Gemeindepräsidentin Irène May
Gemeindeschreiber Aldo Moschetti

Vorwort der Gemeindepräsidentin

Geschätzte Mitbürgerinnen
und Mitbürger



Irène May
Gemeindepräsidentin,
Die Mitte

Das Jahr 2021 war geprägt von vielen Projekten. Einige konnten erfolgreich abgeschlossen werden, andere kamen der Ziellinie einen Schritt näher. Natürlich gab es Höhen und Tiefen, aber grundsätzlich war es ein gutes Jahr.

Die zeitgerechte Eröffnung des Neubaus des Strandbads Hopfräben war im Frühjahr 2021 wegen der vielen Regentage ein Wettlauf gegen die Zeit. Dank ausserordentlichem Einsatz des beauftragten Architekten und der Handwerker durften die Badegäste «ihre» Badi mit den ersten Sonnenstrahlen in Empfang nehmen. Die vielen begeisterten Rückmeldungen zeigen, dass hier etwas Gelungenes entstanden ist.

Das Hochwasser im vergangenen Sommer hat kurzzeitig Corona aus den Schlagzeilen verbannt. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an die Feuerwehr und alle Einsatzkräfte, die zur Verhinderung von grösseren Schäden beigetragen haben.

Etwas weniger allgemeine Beachtung erhielt die Einreichung des Agglomerationsprogramms im Juli 2021. Doch auch dieser Schritt ist für unsere Gemeinde von grosser Wichtigkeit, hoffen wir doch auf eine gute Bewertung durch den Bund und einen substanziellen finanziellen Beitrag an die Entwicklung unseres Bahnhofareals. Wir freuen uns, Ihnen mit dieser Botschaft zeitgerecht bereits das Sachgeschäft zum Planungskredit Bahnhofareal unterbreiten zu dürfen.

Die Erbschaft Bellone von über CHF 1 Mio. kam überraschend und hat in der Bevölkerung sowohl Freude ausgelöst, wie auch die Fantasie für mögliche Projekte angeregt. Mit der Seeufergestaltung, welche Sie, geschätzte Bürgerinnen und Bürger bereits gutgeheissen haben, konnte leider im Herbst 2021 nicht begonnen werden. Dies aufgrund von zwei immer noch hängigen Beschwerden. Dafür entstand die Idee einer Piazza Schiffstation, welche parallel zur Seeufergestaltung vorangetrieben wird.

Brunnen Nord ist einen bedeutenden Schritt weitergekommen. Im November 2021 hat der Gemeinderat den Variantenentscheid zugunsten des Hochkreises gefällt. Ausschlaggebend für diesen Entscheid war die Tatsache, dass der Gemeinderat eine Erschliessung von hoher Verkehrsqualität für unabdingbar hält. Lastwagen müssen problemlos kreuzen können.

Zum Jahresende durfte die Gemeinde den Entscheid des Kantonsrats zur Kenntnis nehmen, dass die privaten Mittelschulen in Zukunft kostendeckende Beiträge erhalten werden. Damit konnte erfreulicherweise eine Schliessung des Theresianums abgewendet werden.

Herzlichen Dank an alle, die sich auf irgendeine Weise für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen, insbesondere auch den Mitarbeitenden der Schule und des Alterszentrums fürs Durchhalten während Corona.





Ressortvorsteherin	Antonia Betschart, Frau Säckelmeister, Die Mitte
Geschäftsfeldleiter	Marcel Betschart, Leiter Finanzen
Kommission	Kommission Wirtschaft und Entwicklung
Zahlen	Der Bericht zur Erfolgsrechnung 2021 folgt unter Traktandum 2.

Schwerpunkte 2021

Aufgabe

Seit der Überarbeitung des Aufgabenbereichs 2020 dient die Kommission in erster Linie als Plattform für den regelmässigen Informationsaustausch zwischen den einzelnen Interessenvertreterinnen und Interessenvertretern der Gemeinde Ingenbohl, namentlich sind dies die Brunnen Schwyz Marketing AG (BSM AG), die Genossame Ingenbohl, der Gewerbeverein Brunnen-Ingenbohl, das Kloster Ingenbohl und der Gemeinderat Ingenbohl. Ausserdem vertritt die Kommission die Interessen der Gemeinde Ingenbohl in den überregionalen Gremien. Als weitere Grundaufgabe unterstützt die Kommission die Stärkung des lokalen Gewerbes und die Attraktivität der Gemeinde Ingenbohl als Wohn- und Arbeitsort.

Berufsinfoanlass

Coronabedingt wurde der beliebte Infoanlass zur Berufswahl für die Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe als Spezialausgabe durchgeführt. So wurden nicht alle Berufe in der Schule vorgestellt, auch auf dem Pausenplatz oder sogar in den Lokalitäten der Gewerbler fanden die Informationen statt. An dieser Stelle bedanke ich mich nochmals für die Bereitschaft und die Flexibilität der Teilnehmenden. Der Anlass wird von der Kommission in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Brunnen-Ingenbohl und der Bezirksschule organisiert. Gewerbetreibende mit ihren Lernenden stellen verschiedene Berufe vor, die in unserer Gemeinde erlernt werden können.

Gutscheinheft

Das 2017 erstmals erstellte Gutscheinheft konnte in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Brunnen-Ingenbohl im Jahr 2021 weitergeführt werden. Diese Gutscheine sind im Voranschlag 2022 allen Haushalten der Gemeinde Ingenbohl zugestellt worden.

Tourismus

Die Gemeinde Ingenbohl hat Anspruch auf zwei Sitze im Verwaltungsrat der BSM AG. Im Herbst 2021 hat der neue Verwaltungsratspräsident der BSM AG Giacomo Garaventa informiert, dass der Hauptsponsor der BSM AG ab 2022 wegfallen wird. Die beiden Gemeinden Schwyz und Ingenbohl als Hauptaktionäre der BSM AG haben je einen Betrag als Überbrückung in den Budgets eingestellt. Über die Auslösung der Beträge wird im Frühjahr 2022 entschieden.



Ressortvorsteher	Werner Landtwing, Gemeindevizepräsident, SVP
Geschäftsfeldleiter	Monica Annen, Schulleiterin
Kommission/Rat	Schulrat

	2021	2020	2019
Anzahl Kindergartenklassen	8	8	8
Anzahl Primarklassen	25	25	25
Anzahl Schülerinnen und Schüler (inkl. Kindergarten)	606	632	620
Anzahl Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund (24 Nationen)	18 %	21 %	21 %
Anzahl Lehrpersonen	69	70	71
Anzahl Musikschülerinnen und Musikschüler	269	292	298
Anzahl verschiedene unterrichtete Instrumente	27	27	25
Anzahl Musiklehrpersonen	29	28	28

Schwerpunkte 2021

Schulleitung

Nachdem Schulleiter Theo Ziegler die Gemeindeschule nach zwei Jahren schon wieder verlassen hat, hat Monica Annen am 1. August 2021 die Leitung der Gemeindeschule übernommen. Im Zug der Schulleitungswechsel hat der Schulrat eine Arbeitsgruppe bestimmt, welche unter Beizug eines externen Beraters, das bestehende Schulleitungsmodell (Schulleitung und vier Teamleitungen) überprüfte. Entstanden ist ein neues Schulleitungsmodell (Rektorin mit zwei Schulleitungen), welches ab Schuljahr 2022/2023 in die Umsetzung kommt.

Medien und Informatik

Nachdem die Schulklassen mit den Geräten ausgestattet wurden, geht es jetzt darum, sie zielgerichtet einzusetzen, um die Ziele des Lehrplans 21 zu erreichen. Hierzu wurde im Winter 2021/2022 ein verbindliches Kompetenzraster ausgearbeitet, welches auf allen Stufen obligatorisch umgesetzt werden wird.

Weiterbildung

Der an der Schule obligatorisch anzubietende Umweltschutztag ist inhaltlich in die Jahre gekommen. In Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Schwyz wurden die Inhalte an einer schulinternen Weiterbildung neu konzipiert und auf die zu erreichenden Kompetenzen im Lehrplan 21, Fachbereich Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG), abgestimmt. Ein wichtiges Augenmerk des neu konzipierten Umweltschutztags liegt auf der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), welche es gemäss Lehrplan 21 ebenfalls abzudecken gilt.

Corona

Nach einem eher ruhigen Sommer hat das Virus und die damit verbundenen Massnahmen den Schulbetrieb ab dem Herbst stark beeinträchtigt. Viele Aktivitäten mussten unter erschwerten Bedingungen durchgeführt oder sogar abgesagt werden. Immer wieder fehlten Kinder und/oder Lehrpersonen. Dank des grossen Efforts des Schulsekretariats, der Schulleitung und der Lehrpersonen konnte die belastende Zeit überbrückt werden. Ein grosses Dankeschön dafür an alle beteiligten Stellen.



Ressortvorsteher	Vincenzo Gallicchio, Gemeinderat, SP
Geschäftsfeldleiter	Judith Reichmuth, Leiterin Soziales
Kommissionen	Fürsorgebehörde / Jugendkommission

Wirtschaftliche und persönliche Sozialhilfe	2021	2020	2019
Anzahl geführte Fälle (Existenzsicherung und Beratung)	161	160	154
Anzahl geführte Fälle (Beratung)	36	40	32
Wirtschaftliche Sozialhilfe Schweizerinnen und Schweizer (in TCHF)	664	563	584
Wirtschaftliche Sozialhilfe Ausländerinnen und Ausländer (in TCHF)	1'293	1'232	970
Stationäre und ambulante Massnahmen (in TCHF)	1'078	904	815
Kosten Asylwesen inkl. stationäre und ambulante Massnahmen (in TCHF)	579	744	714
Jugendfachstelle / Jugendkommission			
Besuchende «Time out» (Jugendtreff)	1'976	1'607	4'701
Schulsozialarbeit			
Anzahl Beratungsfälle im Schuljahr 2020 / 2021	89	85	79

Schwerpunkte 2021

Sozialberatung & Asylwesen

Die bundesrätlichen Massnahmen im Bereich der Sozialversicherungen haben massgeblich dazu beigetragen, dass der sich Anfang 2020 abzeichnende Fallzahlenanstieg schnell gebremst werden konnte. Die Kosten im Asylwesen bilden die rückläufigen Zahlen für gestellte Asylgesuche ab. Die Sozialhilfeszahlen könnten ein Indiz dafür sein, dass etliche Asylgesuche behandelt werden konnten. Mit der Flüchtlingseigenschaft wechselt der Sozialhilfeansatz vom Asyl- zum SKOS-Ansatz. Themen wie häusliche Gewalt haben während der Pandemie zugenommen und schlugen sich traurigerweise in einer Zunahme der Heimkosten nieder.

Jugendfachstelle

Nach der behördlich angeordneten coronabedingten Schliessung öffnete der Jugendtreff Ende Januar wieder. Jugendarbeit ist Beziehungsarbeit. Entsprechend braucht der Neuanfang Zeit und bildet sich bei den Zahlen ab. Erfreulicherweise hat es dennoch eine leichte Zunahme der Treffbesuchenden gegeben. Ein Grund dafür dürfte sein, dass ein Wunsch der Schülerinnen und Schüler aus dem Projekt JugendMitWirkung aufgenommen werden konnte: Seit Mitte Juni gibt es spezielle Öffnungszeiten für die 5. und 6. Primarklassen. Leider musste das Projekt Husi & Sport vor Weihnachten wegen Corona eingestellt werden.

Schulsozialarbeit

Die neue Stelleninhaberin hat sich mit beachtlichem Tempo in ihre Aufgaben eingefunden. Dabei war auch die Schnittstelle zur Jugendfachstelle hilfreich: Im Frühling hat sie mehrmals bei Husi & Sport mitgeholfen. Die Beratungen stagnieren auf hohem Niveau. Um eine solide Grundlage zu haben, ist 2021 der Startschuss für das Konzept zur Schulsozialarbeit gefallen.



Ressortvorsteher	Remo Wiget, Gemeinderat, FDP
Geschäftsfeldleiter	Beat Schuler, Leiter Bau
Kommission	Hochbaukommission

	2021	2020	2019
Anzahl Sitzungen Hochbaukommission	16	13	12
Anzahl behandelte Traktanden	162	165	164
Anzahl eingegangene Gesuche	123	129	107
Anzahl Vorabklärungen / Diverses	45	36	59
Anzahl Baugesuche ordentliches Verfahren	78	81	64
Anzahl Baugesuche vereinfachtes Verfahren	39	19	18
Anzahl Baugesuche Meldeverfahren	25	27	23

Schwerpunkte 2021

Baugesuche

Die Hochbaukommission hatte im Jahr 2021 162 Geschäfte zu behandeln. Die Anzahl eingegangener Baugesuche (123) liegt nur unwesentlich unterhalb des absoluten Rekordwerts des Vorjahres (129). Demzufolge verbleibt die Geschäftstätigkeit nach wie vor auf einem sehr hohen Niveau. Die Hochbaukommission nimmt zur Kenntnis, dass die unverändert hohe Anzahl von Einsprachen einen grossen Bearbeitungsaufwand erfordert. Als Folge der erlassenen Gestaltungspläne und der basierend darauf erteilten Baubewilligungen haben die Bebauungen in Brunnen Nord richtig Fahrt aufgenommen bzw. herrscht insbesondere dort eine sehr rege Bautätigkeit.

Ortsplanung / Baureglement

Per 1. Juli 2021 konnte die Teilrevision der Nutzungsplanung mit Ausnahme des Gewässerraumbereichs entlang der Muota auf der Hopfräbenseite in Kraft gesetzt werden. Mit der Teilrevision wurde die Ausnützung moderat erhöht und sie fördert ein qualitatives Wachstum nach innen mit massvoller Verdichtung. Zudem führt der Wegfall des sich in der Praxis nicht bewährten Dachgeschossprivilegs zu einer Vereinfachung. Mit der Zustimmung der Stimmberechtigten zur Kernzonenplanung am 13. Juni 2021 können alsbald wertvolle Qualitätsverbesserungen im Kerngebiet herbeigeführt werden. Die Inkraftsetzung kann jedoch erst erfolgen, wenn der Beschwerdeentscheid des Verwaltungsgerichts vom Schwyzer Heimatschutz nicht angefochten wird oder andernfalls eine solche Beschwerde vom Bundesgericht abgewiesen wurde.



Ressortvorsteher	Ivan Geisser, Gemeinderat, FDP
Geschäftsfeldleiter	Beat Schuler, Leiter Bau
Kommission	Kommission Bauten und Anlagen

Schwerpunkte 2021

Allgemeine Unterhaltsarbeiten

Die Liegenschaften der Gemeinde Ingenbohl (inkl. Strassen) werden bedarfsgerecht und planmässig unterhalten. Im Jahr 2021 betrafen die grössten Arbeiten folgende Objekte:

- Sanierung Kapellenfenster Alterszentrum
- Sanierungen Dächer Feuerwehrlokal, Sporthalle und Kornmatt B
- Sanierung Wylenstrasse
- Sanierung Schönenbuchstrasse inkl. Deckbelag
- Sanierung Alte Kantonsstrasse (Deckbelag)

Zudem wurden die entsprechenden Vorkehrungen für in den Folgejahren vorgesehene Geschäfte getroffen (z. B. Planung Sanierung Dammstrasse). Im Spätherbst konnte die in die Jahre gekommene Strassenreinigungsmaschine durch eine neue vollelektronische ersetzt werden. Seither reinigt die Gemeinde ihre Strassen Co₂-neutral. Im Frühjahr 2021 konnte der Neubau Strandbad Hopfräben dem Betrieb übergeben werden. Die neue Badi wird von den Bade Gästen sehr geschätzt und erfreut sich überaus grosser Beliebtheit. Die Kosten konnten wie geplant eingehalten werden. Die 2. Etappe der Seeufergestaltung konnte infolge Beschwerden leider nicht wie geplant im Spätsommer 2021 in Angriff genommen werden und kann dadurch auch nicht wie ursprünglich beabsichtigt per Sommer 2022 der Nutzerschaft übergeben werden.

Verkehrsleitmassnahme

Als weitere Verkehrsberuhigungs-/Verkehrsleitmassnahme konnte im Jahr 2021 eine umfassende Begegnungszone (Tempo 20) eingeführt werden. Diese betrifft die Kleinstadt(-strasse), Kohlhüttenstrasse, Viktoriastrasse, Föhnhafen und einen Teil der Hafenstrasse (ab Kreuzung Viktoriastrasse bis Eingang Lido).

Strassenbeleuchtung

Der Ersatz bestehender bzw. alter Leuchten durch neue LED-Leuchten erfolgt fortlaufend.

Genereller Entwässerungsplan

Die Umsetzung der Massnahmen aus dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) erfolgen laufend. Bei Strassensanierungen wird konsequent das Trennsystem eingeführt. Die Planungsarbeiten für die kanalisationstechnische Groberschliessung Brunnen Nord schreiten voran.



Ressortvorsteher	Bruno Zwyer, Gemeinderat, SVP
Geschäftsfeldleiter	Friedemann Hesse, Heimleiter ab 1. April 2022
Kommissionen	Kommission für das Alter / Kommission Gesundheit und Sicherheit

	2021	2020	2019
Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner	93	91	96
Anzahl Bewohnerinnen und Bewohner älter als 90	31	34	29
Durchschnittsalter in Jahren	86	88	86.78
Aufenthaltsdauer in Jahren / Tagen	1 J / 84 T	3 J / 214 T	4 J / 30 T
Personal (Vollzeitäquivalent)	88.14	88.0	87.4
Anzahl Personen in Ausbildung	15	15	15

Schwerpunkte 2021: Alterszentrum Heideweg

Alterzentrum

Das Alterszentrum Heideweg erfreut sich weiterhin einer grossen Beliebtheit. Trotz der anhaltenden Ungewissheit aufgrund der Covid-19-Situation konnten die Belegungszahlen auf einem erfreulichen Niveau gehalten werden. Ein grosses Lob darf ich dafür den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Alterszentrums Heideweg aussprechen. Ihnen ist es gelungen, in einer nicht immer einfachen Situation und in teilweise auch turbulenten Zeiten den Bewohnerinnen und Bewohnern weiterhin den hohen Qualitätsstandard zu bieten, welchen sie sich gewohnt sind. Ich bin mir sicher, dass uns dieses Ziel auch in Zukunft stark fordern wird. Die aktuelle Personalknappheit im Gesundheitssektor wird nicht von heute auf morgen gelöst sein. Daher muss die Weiterbildung und Laufbahnplanung der Mitarbeitenden ein zentrales Element unseres Betriebs bleiben.

Betreutes Wohnen

Auch wenn die Mieterinnen und Mieter des Betreuten Wohnen nicht im gleichen Ausmass wie die Heimbewohnerinnen und -bewohner von den Covid-19-Massnahmen betroffen waren, mussten sie Einschränkungen in Kauf nehmen. Soziale Kontakte, welche vor der Pandemie Tag für Tag gelebt wurden, mussten eingeschränkt werden. Trotz dieser gesetzlichen Beschränkungen konnte im BeWo das soziale Leben aufrecht erhalten und die Eingrenzungen so tief wie möglich gehalten werden.

Neuer Heimleiter

Das Arbeitsverhältnis mit Ruedi P. Kalt wurde aufgrund unterschiedlicher Auffassung der Heimleitung im gegenseitigen Einvernehmen im Verlaufe des August 2021 beendet. Durch eine ad interim Lösung konnte jedoch der Betrieb jederzeit sichergestellt werden. Friedemann Hesse aus Wollerau wird nun am 1. April 2022 die Leitung des Alterszentrums Heideweg übernehmen.

Schwerpunkte 2021: Sicherheit

Feuerwehr

Über 1'779 Stunden standen die Mitglieder unserer Feuerwehr und der Seerettung sowie die First Responder im Einsatz. Dies sind so viele Einsätze wie noch nie. Zum Wohle und Sicherheit unserer Gemeinde wurden 81 Aufträge (78 Einsätze / 3 Dienstleistungen) erbracht. Es freut mich, dass wir auch im 2021 Vollbestand melden können, dies zeigt den Stellenwert unserer Feuerwehr im Dorf. Stark gefordert durch das Hochwasser, dank der Erfahrung aus 2005 und beschafftes Material nach dem Hochwasser damals, konnten wir diese Einsatzflut mit Erfolg bewältigen. Die neu beschaffte persönliche Schutzausrüstung (Brandschutz) wurde verteilt und ist im Einsatz. Der Kommandowechsel von Hptm Bruno Fässler zu Hptm Georg Marty wurde vollzogen. Ein besonderer Dank gilt an Bruno Fässler für seinen Einsatz als Kommandant. Hptm Georg Marty wünsche ich einen guten Start und viel Erfolg in seinem neuen Amt.

Seerettung

Zu den Aufgaben im Jahr 2021 waren Seenot, Personenbergungen und diverse Hilfeleistungen angesagt. Die Einsätze konnten erfolgreich erledigt werden. Die Ausbildung wurde auch im 2021 vertieft. Das FW-Boot wurde einem Facelift unterzogen und steht in neuem Kleid bereit. Weiter so und immer eine Hand Wasser unter dem Kiel.

First Responder

Schnelle Selbsthilfe im Dorf – über zwei Jahre sind die Angehörigen der Gruppe First Responder nun im Einsatz. Die Verkürzung der therapiefreien Zeit bis zur Ankunft des Rettungsdienstes ist ein Erfolg. 11 Einsätze wurden durchgeführt. Einige Menschenleben konnten gerettet werden. Das Netz der Defibrillatoren wurde auch im 2021 mit neuen zusätzlichen Standorten ausgebaut.

Gemeindeführungsstab

Der GFS wurde auch im 2021 wegen des Hochwassers in diversen Ortsteilen durch den Gemeinderat aktiviert. Auf Ende Jahr demissionierte Stabschef Benno Iten. Der Gemeinderat ernannte Kurt Küttel als neuen Stabschef und Bruno Fässler als Stabschef Vize. Wir wünschen den beiden einen erfolgreichen Start und an Benno Iten geht ein herzliches Dankeschön.

Zivilschutz

Anlässlich des jährlichen WKs, der im September 2021 in der Gemeinde Ingenbohl unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen stattfand, wurde die Führungsunterstützung in den Bereichen Lage (Schadenkartenführung) sowie Polycom (organisationsübergreifendes Funksystem von Polizei, Feuerwehr, Sanität, Unterhalt, Zivilschutz) weitergebildet und beübt. Die Führungsstandorte Ingenbohl und Schwyz wurden im Jahr 2021 ebenfalls technisch aufgewertet und sind im Ereignisfall sofort einsatzbereit. Die Zivilschutzanlagen der Gemeinde Ingenbohl und Schwyz wurden durch die Anlageverantwortlichen bestens gewartet und instandgehalten.

Polizei

Die Sicherheitslage in der Gemeinde Ingenbohl darf als sehr gut erachtet werden. Da im Jahr 2021 coronabedingt weniger Anlässe durchgeführt werden konnten, gab es auch weniger Einsätze betreffend den anlassbezogenen Begleiterscheinungen wie beispielsweise Nachtruhestörungen oder Littering. Mit dem Sicherheitsdienst der Firma Kälin Security verfügt die Gemeinde Ingenbohl über ein sehr gutes, bereits bewährtes Einsatzmittel, welches situativ und problembezogen eingesetzt wird. Der Austausch mit dem Team des Polizeipostens Brunnen klappt hervorragend und es wird eng zusammengearbeitet.



Ressortvorsteher	Peter Besmer, Gemeinderat, FDP
Geschäftsfeldleiter	Beat Schuler, Leiter Bau
Kommissionen	Umweltkommission / Ortsplanungskommission

Schwerpunkte 2021

Neophyten / Wildsträucher / Gratis-Humus

Auch im Jahr 2021 wurden wieder mehrere Massnahmen zur Reduktion und Eindämmung von Neophyten umgesetzt. Auf der einen Seite hat sich das Berufkraut während des Jahres sehr stark ausgebreitet. Auf der anderen Seite sind die Bestände von Jakobskreuzkraut und Knöterich an gewissen Orten wieder massiv zurückgegangen. Die Wildsträucher-Bring-Hol-Aktion war wiederum ein grosser Erfolg. Sie, als Einwohnerin und Einwohner unserer Gemeinde, können dem Werkdienst weiterhin gebietsfremde invasive Pflanzen bringen und im Gegenzug kostenlos einheimische Wildsträucher mit nach Hause nehmen. An der Gersauerstrasse beim Sportplatz kann ebenfalls weiterhin kostenlos Kompost-Humus für den Eigenbedarf abgeholt werden. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.ingenbohl.ch.

Ortsplanungsrevision / Hopfräben

Ende Oktober 2021 urteilte das Bundesgericht über die beiden Beschwerden der Umweltverbände und hat diese gutgeheissen. Neben den geplanten Bauten von Kanton (Wanderweg, Fussgängerbrücke) und Bezirk (Campingplatz) wird unsere Gemeinde angehalten, den Gewässerraum im Deltabereich der Muota massiv zu vergrössern. Die Hopfräben ist Teil des Bundesinventars der Landschaften und Naturdenkmäler und steht damit unter besonderem Schutz. In diesem Sinne gibt das Bundesgericht vor, dass die Wiederherstellung eines naturnahen Deltas sowie eine ökologische Aufwertung angestrebt werden muss. Aus Sicht der Gemeinde ist eine zukünftige Nutzung der Hopfräben als Naherholungsgebiet das Wichtigste.

Kernzonenplanung

An der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Vorlage deutlich zugestimmt. Das Gesuch um Genehmigung der Kernzonenplanung der Gemeinde Ingenbohl an den Regierungsrat wurde am 25. Oktober 2021 eingereicht und am 11. Januar 2022 durch diesen genehmigt. Bevor die Kernzonenplanung in Kraft treten kann, muss das Verwaltungsgericht nun nochmals den Beschwerdeentscheid den Umweltverbänden eröffnen und diese können den Entscheid beim Bundesgericht anfechten. Wird dieses Rechtsmittel nicht angerufen, stünde einer Inkraftsetzung der Kernzonenplanung durch den Gemeinderat nichts mehr im Wege.

Umwelt/Entsorgung

Zusammen mit dem Zweckverband Kehrrichtentsorgung Region Innerschwyz (ZKRI) und dem Abwasserverband Schwyz (AVS) unterstützen wir weiterhin Projekte zur Reduzierung oder Vermeidung von Abfall und Verschmutzung. So werden z. B. das Pilotprojekt «Plastik-Sammelsack» oder die Aktion «Nid ganz Putzt?» mit originellen Plakaten aber mit bestimmtem Hinweis an verschiedenen Plätzen und Fahrzeugen unterstützt.



Ressortvorsteherin	Karin Freitag, Gemeinderätin, Die Mitte
Geschäftsfeldleiter	Aldo Moschetti, Leiter Präsidiales
Kommissionen	Kulturkommission / Einbürgerungsbehörde / Corporate Identity

	2021	2020	2019
Anzahl Sitzungen Kulturkommission	8	7	7
Anzahl eingegangene Beitragsgesuche	22	33	39
Allgemeine Beiträge an Vereine und Veranstaltungen	27'575	22'480	25'933
Anzahl Sitzungen Einbürgerungsbehörde	6	5	4
Anzahl eingegangene Gesuche	10	9	6
Anzahl positiv behandelte Gesuche	10	9	8
Anzahl negativ behandelte Gesuche	0	0	0

Schwerpunkte 2021

Erscheinungsbild

Das neue Logo der Gemeinde konnte ab Januar 2021 erfolgreich eingeführt werden. Bereits im Januar erhielten sämtliche Liegenschaften neue Beschriftungen. Auch die Botschaft zur Gemeindeversammlung erhielt ein neues, zeitgemässes Layout. Dieses darf als äusserst gelungen bezeichnet werden. Die Arbeiten für die neue Website wurden im Frühjahr 2021 ebenfalls aufgenommen. Dabei steht die Nutzerfreundlichkeit im Fokus. Die neue Website wurde im März 2022 live geschaltet.

Kultur und Events

Aufgrund der bundesrätlichen Covid-19-Massnahmen und der damit verbundenen Unsicherheit bezüglich Durchführung konnten wiederum viele traditionelle Grossveranstaltungen nicht stattfinden. Dennoch konnte die Kulturkommission u. a. folgende Veranstaltungen und Projekte im Jahr 2021 finanziell unterstützen: Spielfilm «Color of Heaven», Weihnachtsmarkt am See, Dorf Fyrabig Brunnen, Gesellschaftsspiel Alex des Theaters Brunnen, Othmar Schoeck Festival, Kabarett-Tour, Buchprojekt «Geschichte der Schwyzer Frauen», FOTOSZ (kantonale Fotoausstellung), Kunstkabinen beim Bahnhof Brunnen, Drehorgelevent, Konzerte des Sinfonieorchesters Kanton Schwyz, StradivariFEST Gersau mit dem Anlass im Seehotel Waldstätterhof, Aquaristik Börse des Vereins Aqua-Terra Innerschwyz, UBS Kids Cup vom TV Brunnen, Schweizerische Vereinsmeisterschaft des TV Brunnen und TV Ibach, Talkessel-Cup des Handballclubs Brunnen. Wie bereits im Vorjahr wurden die Gastro-Aussenflächen durch die Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Feierlichkeiten zum Nationalfeiertag konnten wiederum nicht durchgeführt werden. Als Ersatz organisierte die Brunnen Schwyz Marketing AG im Auftrag der Gemeinde mit dem «Dorf Fyrabig» ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm während den Sommermonaten.

Einbürgerungen

Alle Gesuchstellenden, welche von der Einbürgerungsbehörde zum Gespräch eingeladen wurden, haben die Anforderungen erfüllt und ihre Gesuche konnten positiv bearbeitet werden.



Die Kulturkommission hofft auf ein veranstaltungsreiches Jahr 2022. Das internationale Strassenkünstlerfestival «Spettacolo» findet voraussichtlich vom 19. bis 21.8.2022 statt.

Umstellung Rechnungslegung auf HRM2

Einleitung

Mit dem Ziel einer möglichst harmonisierten Rechnungslegung in allen Kantonen und Gemeinden hat die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) im Januar 2008 das Handbuch Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden HRM2 verabschiedet. Bei der Ausarbeitung orientierte sich die FDK unter anderem an den International Public Sector Standards (IPSAS), hat jedoch verschiedene Erleichterungen vorgesehen. Das Handbuch HRM2 ersetzt die Fachempfehlungen FDK aus dem Jahr 1981 (HRM1) und enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen neuen Kontenrahmen.

Ausgangslage

Die Schwyzer Bezirke und Gemeinden haben per 1. Januar 2021 neue – auf HRM2 abgestimmte – Rechnungslegungsvorschriften erhalten. Der Kantonsrat hat mit Beschluss vom 30. Mai 2018 das neue Finanzhaushaltsgesetz für die Bezirke und Gemeinden verabschiedet (SRSZ, 153.100). Das Gesetz regelt die Steuerung der Finanzen, die Ausgaben und deren Bewilligung sowie die Rechnungslegung und kommt nun erstmals auch bei der Jahresrechnung zur Anwendung.

Steigerung von Informationsgehalt und Transparenz in der Rechnungslegung

Mit den neuen Rechnungslegungsvorschriften soll den Behörden, aber auch der Öffentlichkeit, ein klares und wahrheitsgetreues Bild der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt werden. Im Sinne einer allgemeinen Zielsetzung soll damit der Grundsatz der «true and fair view» in der Rechnungslegung verfolgt werden. Die Rechnungslegung richtet sich nach HRM2, welches einen neuen Kontenplan, die konsequente Anwendung der periodengerechten Abgrenzungen und transparentere Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorsieht. Der neue HRM2-Kontenplan führt dazu, dass die Vorjahre 2020 und früher nicht direkt vergleichbar sind.

Neuerungen im Jahresbericht

Mit HRM2 werden im Wesentlichen die folgenden Neuerungen im Jahresbericht eingeführt:

- Die Jahresrechnung orientiert sich an den Bezeichnungen der Privatwirtschaft mit Erfolgsrechnung und Bilanz.
- Die Erfolgsrechnung wird neu dreistufig dargestellt (betriebliches Ergebnis, Finanzergebnis und ausserordentliches Ergebnis).
- Die Konten gliedern sich nach Aufgaben (funktionale Gliederung) und innerhalb diesen nach dem Kontenrahmen des harmonisierten Rechnungsmodells. In der ordentlichen Darstellung wird nach Hauptkonten zusammengefasst.
- Für die Beurteilung der Finanzlage sind Finanzkennzahlen definiert, die sowohl für die interne Führung, für Kapitalgeber, für die Finanzstatistik (Bund) wie auch für die Öffentlichkeit und die Politik verständlich sind.
- HRM2 schafft erstmals einen einheitlichen Kontenrahmen über sämtliche Stufen (Bund, Kantone, Bezirke, Gemeinden).

Auswirkungen auf die Eröffnungsbilanz

Buchhalterische Auswirkungen werden sich in Bewertungsanpassungen (Bewertung des Finanzvermögens zum Verkehrswert, Bereinigungen und Umgliederungen im Finanz- und Verwaltungsvermögen, Periodenabgrenzungen, Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen) im Rahmen der Eröffnungsbilanz nach HRM2 per 1. Januar 2021 ergeben. Diese liegen in der Natur des Wechsels der Rechnungslegung und haben keine direkten finanziellen Auswirkungen. Die Anpassungen in der Eröffnungsbilanz sind im Bilanzpassungsbericht (vgl. nachfolgendes Kapitel) dargestellt.

Bilanzanpassungsbericht HRM2 per 1. Januar 2021

Ausgangslage

Mit dem Inkrafttreten des neuen Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, per 1. Januar 2021, welches die Fachempfehlungen zur Umsetzung von HRM2 beinhaltet, hat eine Neugliederung und Neubewertung von Teilen der Bilanz nach den Grundsätzen von HRM2 zu erfolgen.

Auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen FHG-BG ist eine Eröffnungsbilanz mit dem dazugehörigen Bericht zu erstellen. Die Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2021 wurde erstellt und am 27. September 2021 durch den Gemeinderat genehmigt und durch die Rechnungsprüfungskommission geprüft. Der Beschluss und der Prüfbericht wurden durch den Regierungsrat am 8. Februar 2022 genehmigt.

Für den Übergang sieht das FHG-BG folgende Hauptänderungen vor, die im Bilanzanpassungsbericht dargelegt sind:

- Neubewertung: Die Bewertung erfolgt nach dem Mindeststandard. Dabei ist das Finanzvermögen auf Basis der Verkehrswerte neu zu bewerten. Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen werden vollständig neu bewertet.
- Die Neubewertungsdifferenzen (Neubewertungsreserve) beim Finanzvermögen (Finanzanlagen, Darlehen, Sachanlagen) werden aufgrund einer transparenten Darstellung per 1. Januar 2021 als separate Position Neubewertungsreserve Finanzvermögen im Eigenkapital geführt und per 31. Dezember 2021 wieder aufgelöst bzw. dem Eigenkapitalkonto Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (2999) gutgeschrieben. Bei Reserven aus der Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.
- Aufwertungen im Zusammenhang mit der Bildung von Rückstellungen und bei allfälligen Umgliederungen von Verwaltungs- in Finanzvermögen oder umgekehrt werden über die Aufwertungsreserve abgebildet. Die Aufwertungsreserve ist am Ende des Jahres nach der Inkraftsetzung zu Gunsten des Eigenkapitals aufzulösen bzw. werden mit dem Eigenkapitalkonto Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre (2999) verrechnet.
- Die Liegenschaften im Verwaltungsvermögen erfahren keine Neubewertung. Es werden Restbuchwerte per 31. Dezember 2020 in die Eröffnungsbilanz HRM2 übernommen. Grundstücke, als Teil der Hochbauten, werden separat bilanziert und nicht mehr abgeschrieben.

Im Weiteren werden mit der Umstellung auf HRM2 gewisse Vermögenswerte betreffend Kontozuteilung überprüft und allenfalls umgegliedert (z.B. Verschiebung von Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen).

Neugliederung

Neugliederungen im Rahmen der Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital können zu einer Veränderung des Eigenkapitals führen. Die Veränderung setzt sich wie folgt zusammen:

Spezialfinanzierung Feuerwehr neu im Eigenkapital	CHF	792'575.40
Parkplatzabgeltung neu im Eigenkapital	CHF	580'956.40
Spielplatzabgeltung neu im Eigenkapital	CHF	63'082.50
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung neu im Eigenkapital	CHF	994'246.81
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung neu im Eigenkapital	CHF	157'182.03
Spezialfinanzierung Alterszentrum Heideweg neu im Eigenkapital	CHF	-636'968.78
Spezialfinanzierung Betreutes Wohnen neu im Eigenkapital	CHF	525'953.45
Total Eigenkapitalveränderung aus Neugliederung	CHF	2'477'027.81

Neubewertung

Neubewertungen führen zu einem Aufwertungsüberschuss, was in der Eröffnungsbilanz per 1. Januar 2021 zu einer Eigenkapitalzunahme von CHF 3'266'305.00 führt. Die Bewertungsanpassungen bei den Sachanlagen im Finanzvermögen werden der Neubewertungsreserve (Konto 296) und die Bewertungsanpassungen bei den übrigen Positionen der Aufwertungsreserve (Konto 295) zugeführt. Die Aufwertung setzt sich wie folgt zusammen:

Aufwertung Grundstücke und Hochbauten im Finanzvermögen	CHF	3'833'562.00
Total Aufwertung Finanzvermögen	CHF	3'833'562.00
Aufwertung Sachanlagen	CHF	3.00
Aufwertung Beteiligungen	CHF	25'040.00
Abwertung Forderungen	CHF	-365'500.00
Einbuchung Rückstellung	CHF	-226'800.00
Total Abwertung Verwaltungsvermögen (Aufwertungsreserve)	CHF	-567'257.00
Total Eigenkapitalveränderung aus Neubewertung	CHF	3'266'305.00

Die Neugliederung und Neubewertung per 1. Januar 2021 führt somit zu einer Zunahme des Eigenkapitals von CHF 21'304'094.83 per 31. Dezember 2020 um CHF 5'743'332.81 auf CHF 27'047'427.64 per 1. Januar 2021 und setzt sich wie folgt zusammen:

Konto	Position Eigenkapital		Saldo
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	CHF	2'477'027.81
291	Fonds	CHF	546'001.00
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	CHF	-567'257.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	CHF	3'833'562.00
299	Bilanzüberschuss	CHF	20'758'093.83

Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 41'726'222.71 und einem Gesamtertrag von CHF 46'574'738.81 schliesst die Jahresrechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'848'516.10 ab. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 5'336'815.94.

Das ist – in zwei Sätzen – das finanzielle Ergebnis des Jahres 2021. Ein sehr erfreuliches Ergebnis, konnte doch der budgetierte Ertragsüberschuss von CHF 116'500.00 um CHF 4'732'016.10 übertroffen werden. Beigetragen haben sowohl deutlich tiefere Aufwendungen wie auch höhere Einnahmen. Die Covid-19-Pandemie hat sich finanziell in der Rechnung der Gemeinde kaum bemerkbar gemacht. Zwar mussten vereinzelt höhere Aufwendungen zum Beispiel für Stellvertretungen und zusätzliches Temporär-Personal getätigt werden. Dies konnte teilweise durch ebenfalls pandemiebedingt nicht mögliche Ausgaben kompensiert werden. Auch die starke finanzielle Unterstützung durch den Bund hat viel geholfen.

Dass sich die Pandemie kaum auf die Jahresrechnung ausgewirkt hat ist auch dem tollen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde zu verdanken. So haben zum Beispiel die Angestellten des Hallenbades während der Schliessung des Hallenbades beim Alterswohnheim ausgeholfen. Die Lehrerinnen und Lehrer haben sich allerlei ausgedacht, um den Schulunterricht trotz den Massnahmen spannend zu gestalten. Die Angestellten auf der Verwaltung haben trotz Schutzmassnahmen weder ihren Humor noch ihre Freundlichkeit verloren. Ihnen allen danke ich an dieser Stelle herzlich für den nicht selbstverständlichen Einsatz.

Entwicklung der Finanzen des vergangenen Jahres

Bis auf die durch die Umstellung auf HRM2 bedingten Ausnahmen konnten sämtliche Aufwandarten unter Budget abgeschlossen werden. Obwohl ein paar Projekte nicht oder noch nicht umgesetzt werden konnten, wurde doch der Grossteil der Unterhaltsarbeiten sowie der Ersatz von Mobilien und Maschinen getätigt. Etliche dieser Unterhaltsarbeiten und Anschaffungen konnten günstiger als budgetiert erledigt werden. Beim Transferaufwand fielen vor allem die zu 100 % vom Kanton übernommenen Ergänzungsleistungen sowie die wesentlich tieferen Beiträge an den Regional- und Agglomerationsverkehr ins Gewicht. Dafür verdoppelte sich der Gemeindebeitrag für die Pflegefinanzierung nahezu. Beim Fiskalertrag konnte statt des erwarteten Rückgangs ein deutliches Wachstum realisiert werden.

Die Erfolgsrechnung nach Funktionen zeigt, dass mit Ausnahme der «Allgemeinen Verwaltung», ganz minim «Kultur, Sport und Freizeit» und «Gesundheit» günstiger als im Voranschlag vorgesehen gearbeitet wurde. Die Differenz in der «Allgemeinen Verwaltung» ist begründet in der Halbierung der verrechneten Miete des Alters- und Pflegewohnheims. Dadurch kann die Spezialfinanzierung entlastet werden. Musikschule und Tagesbetreuung litten etwas unter der Pandemie und der Wechsel in der Schulleitung bedingte Mehraufwendungen. Ebenfalls pandemiebedingt konnten die budgetierten Eintritte im Hallenbad nicht erreicht werden. Bei der «Gesundheit» ist die grosse Abwei-

chung dem nahezu verdoppelten Beitrag der Gemeinde an die Pflegefinanzierung zuzuschreiben. Auch in der ambulanten Krankenpflege (Spitex) mussten Mehrkosten übernommen werden. In der «Sozialen Sicherheit» fällt der Wegfall des Gemeindebeitrags an die Ergänzungsleistungen deutlich ins Gewicht. Bei «Verkehr- und Nachrichtenübermittlung» fallen die höheren Einnahmen aus Parkplatzgebühren auf. Dies, wie auch die tieferen Einnahmen aus den unpersönlichen Tageskarten ist ebenfalls auf die Pandemie zurückzuführen. Der Beitrag der Gemeinde an den Kanton für den Regional- und Agglomerationsverkehr fiel deutlich günstiger aus als budgetiert. In der Abwasserbeseitigung konnten nicht alle geplanten Arbeiten ausgeführt werden. Äusserst positiv sind die massiv höheren Steuererträge, und erfreulicherweise betrifft dies sowohl die natürlichen wie die juristischen Personen, sowohl im Rechnungsjahr wie aus den Vorjahren. Auch die Kapitalabfindungssteuern und die Quellensteuern fielen höher aus als budgetiert.

Der Gemeinderat hat entschieden, in der Investitionsrechnung auf die verkürzte Darstellung zu verzichten und sämtliche Details zu zeigen. Dadurch werden der Informationsgehalt wie auch die Transparenz wesentlich erhöht. Die wesentlichen Unterschiede zum Voranschlag 2021 liegen in der Verzögerung bei der 2. Etappe der Seeufergestaltung (hier sind noch Einsprachen hängig) und den Kanalisationsarbeiten Brunnen Nord.

Kommentar zur finanziellen Lage

Die Bilanz zeigt die aktuell stabile finanzielle Lage der Gemeinde. Der Ertragsüberschuss von CHF 4'848'516.10 wird dem zweckfreien Eigenkapital zugerechnet, welches per 31.12.2021 einen Bestand von CHF 28'872'914.93 aufweist. Auch das zweckgebundene Eigenkapital konnte dank den positiven Abschlüssen der Spezialfinanzierungen um CHF 1'593'852.46 auf CHF 4'616'881.27 erhöht werden. Darin enthalten ist auch die «Erbschaft Bellone». Da nicht alle Erträge cash-wirksam sind, mussten die langfristigen Schulden trotz des positiven Jahresergebnisses um CHF 2 Mio. auf CHF 26.5 Mio. aufgestockt werden.

Kommentar zu den wesentlichen Risiken

Der Voranschlag 2022 sowie der Finanzplan 2023 – 2025 zeigen, dass in naher Zukunft einige grosse Brocken auf die Gemeinde zukommen: Erneuerung / Sanierung Schulliegenschaften, Seeufergestaltung 2. Etappe, Sanierung / Neuerstellung Bahnhofareal, Erschliessung Brunnen Nord. Dazu kommen die Strassensanierungen sowie der Ersatz der Fahrzeuge der Werkequipe und die übrigen Sanierungen / Neuanschaffungen. Damit die Finanzierung all dieser Projekte zu vernünftigen Konditionen erfolgen kann, darf die Nettoverschuldung pro Einwohner den Betrag von CHF 5'000 nicht übersteigen. Das solide Polster im Eigenkapital hilft bei dieser Aufgabe, allerdings gilt es festzuhalten, dass das Eigenkapital nicht gleich Liquidität ist.

In der Spezialfinanzierung «Abwasserbeseitigung» stehen grosse Investitionen an. Einerseits die Erschliessung Brunnen Nord, andererseits ist auch das bestehende Kanalisationsnetz laufend zu unterhalten. Dazu kommen die Investitionen des Abwasserverbandes Schwyz, die sich auf die Beiträge der Gemeinde auswirken werden. Da die Spezialfinanzierungen grundsätzlich kostendeckend abschliessen sollten, muss hier die Höhe der Gebühren überprüft werden.

Der Kanton hat die Finanz- und Aufgabenprüfung 2022 in Konsultation gegeben. Ein zentrales Ziel dabei ist die Abschaffung des indirekten Finanzausgleiches. Dies kann für die Gemeindefinanzen positive wie auch negative Auswirkungen haben.

Ob, und falls ja, wie sich der Krieg in der Ukraine auf die Wirtschaft der Schweiz und damit auch auf die Gemeinde Ingenbohl auswirkt, kann zum heutigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden.

Die Frau Säckelmeister Antonia Betschart
Der Gemeindegassier Marcel Betschart

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt:

- a. die Nachtragskredite von CHF 99'250 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2021 zu genehmigen
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 4'848'516.10 zu genehmigen,
- c. die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 5'336'815.94 zu genehmigen,
- d. den Bilanzanpassungsbericht zur Kenntnisnahme.

Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Ingenbohl betreffend Jahresrechnung 2021

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

Die gemäss § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden geforderte Existenz eines Internen Kontrollsystems können wir (derzeit) nicht bestätigen. Der Gemeinderat sieht die Umsetzung bis Ende 2022 vor.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Ingenbohl
Pirmin Geisser, Präsident
Stefan Imhof
Nicole Kündig-Betschart
Alois Lüönd
Flavio Tomaschett

Gesamtübersicht

Erfolgsrechnung	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Total Betrieblicher Aufwand	41'576'519.06	44'183'200	
Total Betrieblicher Ertrag	-44'683'158.52	-42'731'700	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'106'639.46	1'451'500	
Finanzaufwand	122'104.19	206'600	
Finanzertrag	-1'891'580.29	-1'810'600	
Ergebnis aus Finanzierung	-1'769'476.10	-1'604'000	
Operatives Ergebnis	-4'876'115.56	-152'500	
Ausserordentlicher Aufwand	27'599.46	36'000	
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	
Ausserordentliches Ergebnis	27'599.46	36'000	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4'848'516.10	-116'500	-4'262'589.02
Total Aufwand	41'726'222.71	44'425'800	42'433'288.31
Total Ertrag	-46'574'738.81	-44'542'300	-46'695'877.33

Investitionsrechnung

Total Investitionsausgaben	6'125'354.79	11'364'000	7'685'560.78
Total Investitionseinnahmen	-788'538.85	-1'549'000	-674'979.30
Nettoinvestitionen	5'336'815.94	9'815'000	7'010'581.48

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung
 -: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Nachtragskredite zur Genehmigung

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Nachtragskredit	Kurzbegründung
0210 Finanz- und Steuerverwaltung				
30 Personalaufwand	572'180.50	517'900	49'350.00	Überbrückungsrente
0220 Allgemeine Dienste, übrige				
30 Personalaufwand	493'062.55	474'500	19'000.00	Temporäre Stellenprozentenerhöhung
2110 Kindergarten				
30 Personalaufwand	1'232'601.20	1'209'900	2'400.00	Zertifikatsstudiengang CAS DaZIK
2190 Schulleitung				
30 Personalaufwand	483'798.80	455'200	6'800.00	Weiterbildung Schulleiter
4121 Alters- und Pflegeheime				
31 Sachaufwand	1'633'945.29	1'504'800	5'000.00 10'200.00	Ersatz Vakuumiergerät Ersatz Tiefkühl-Glacedstation
7710 Friedhof und Bestattung				
31 Sachaufwand	80'840.35	59'400	3'500.00 3'000.00	Anschaffung Mulde Umrüstung Kühlung Katafalk

	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
30 Personalaufwand	20'125'499.47	20'732'400	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'820'285.98	8'005'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'570'563.04	2'530'300	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	0.00	0	
36 Transferaufwand	9'832'556.53	11'107'000	
37 Durchlaufende Beiträge	2'135.00	2'500	
39 Interne Verrechnungen	1'705'415.33	2'077'500	
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im Eigenkapital	520'063.71	-272'200	
Total Betrieblicher Aufwand	41'576'519.06	44'183'200	
40 Fiskalertrag	-19'311'638.06	-16'619'000	
41 Regalien und KozeSSIONen	-406'255.35	-406'000	
42 Entgelte	-13'646'181.25	-14'088'100	
43 Verschiedene Erträge	-1.29	0	
45 Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	0.00	0	
46 Transferertrag	-9'611'532.24	-9'538'600	
47 Durchlaufende Beiträge	-2'135.00	-2'500	
49 Interne Verrechnungen	-1'705'415.33	-2'077'500	
Total Betrieblicher Ertrag	-44'683'158.52	-42'731'700	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'106'639.46	1'451'500	
34 Finanzaufwand	122'104.19	206'600	
44 Finanzertrag	-1'891'580.29	-1'810'600	
Ergebnis aus Finanzierung	-1'769'476.10	-1'604'000	
Operatives Ergebnis	-4'876'115.56	-152'500	
38 Ausserordentlicher Aufwand	27'599.46	36'000	
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	
Ausserordentliches Ergebnis	27'599.46	36'000	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4'848'516.10	-116'500	-4'262'589.02
Total Aufwand	41'726'222.71	44'425'800	42'433'288.31
Total Ertrag	-46'574'738.81	-44'542'300	-46'695'877.33

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung

-: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Hauptaufgabenbereich (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'878'292.31	2'738'100	
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	143'668.03	247'400	
2 BILDUNG	8'450'685.13	8'668'400	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'266'225.76	1'264'100	
4 GESUNDHEIT	2'758'476.68	1'879'400	
5 SOZIALE SICHERHEIT	4'012'008.68	5'895'500	
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	1'184'978.95	1'630'900	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	152'031.44	321'500	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-310'609.35	-279'700	
9 FINANZEN UND STEUERN	-25'384'273.73	-22'482'100	
Aufwandüberschuss			
Ertragsüberschuss (-)	-4'848'516.10	-116'500	-4'262'589.02

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung

-: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Erfolgsrechnung

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'878'292.31	2'738'100	
01 Legislative und Exekutive	574'503.57	630'300	
0110 Legislative	79'299.02	95'400	
30 Personalaufwand	9'786.60	9'800	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	69'512.42	85'600	
0120 Exekutive	495'204.55	534'900	
30 Personalaufwand	440'978.05	463'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	58'688.30	71'000	
42 Entgelte	-4'461.80		
02 Allgemeine Dienste	2'303'788.74	2'107'800	
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	492'720.69	454'700	
30 Personalaufwand	572'180.50	517'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	67'648.68	78'200	
34 Finanzaufwand	0.10		
39 Interne Verrechnungen	4'000.00	4'000	
42 Entgelte	-41'560.10	-40'000	
43 Verschiedene Erträge	-1.29		
46 Transferertrag	-103'547.20	-99'400	
49 Interne Verrechnungen	-6'000.00	-6'000	
0220 Allgemeine Dienste, übriges	685'191.40	709'400	
30 Personalaufwand	578'843.05	570'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	137'233.79	132'200	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'901.00	22'000	
38 Ausserordentlicher Aufwand	27'599.46	36'000	
39 Interne Verrechnungen	1'136.98	1'400	
42 Entgelte	-26'522.88	-13'100	
49 Interne Verrechnungen	-40'000.00	-40'000	
0221 Bauverwaltung	590'906.56	634'700	
30 Personalaufwand	787'747.95	783'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	81'226.06	143'700	
36 Transferaufwand	79'150.00	120'000	
39 Interne Verrechnungen	64'147.00	64'000	
42 Entgelte	-285'506.55	-336'000	
46 Transferertrag	-55'857.90	-60'000	
49 Interne Verrechnungen	-80'000.00	-80'000	
0222 Rechenzentrum	495'353.55	609'300	
30 Personalaufwand	189'678.40	210'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	317'155.15	404'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	80'120.00	85'600	
39 Interne Verrechnungen	8'400.00	8'400	
46 Transferertrag	-100'000.00	-100'000	
0290 Verwaltungsliegenschaft Parkstrasse 1	151'350.20	170'000	
30 Personalaufwand	34'023.00	37'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	44'031.95	58'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	83'621.00	83'700	
42 Entgelte	-5'325.75	-4'000	
44 Finanzertrag	-5'000.00	-5'000	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0291 Verwaltungsliegenschaft Kohlhüttenstrasse 1	-35'000.05	-34'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	9'399.95	13'700	
44 Finanzertrag	-32'400.00	-36'000	
49 Interne Verrechnungen	-12'000.00	-12'000	
0292 Verwaltungsliegenschaft Mettlenweg 3	-3'172.75	1'500	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	9'439.25	14'100	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	27'388.00	27'400	
49 Interne Verrechnungen	-40'000.00	-40'000	
0293 Verwaltungsliegenschaft Werkhof	32'349.43	33'700	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	4'037.90	5'200	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	28'461.53	28'500	
42 Entgelte	-150.00		
0294 Verwaltungsliegenschaft Aula	12'129.26	42'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	7'347.50	19'900	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'853.00	37'400	
39 Interne Verrechnungen	2'160.76	3'300	
42 Entgelte	-119.50		
44 Finanzertrag	-3'112.50	-18'000	
46 Transferertrag	-3'000.00		
0295 Verwaltungsliegenschaft Schützenhaus	27'882.15	28'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	17'956.15	20'100	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	29'477.00	29'500	
42 Entgelte	-37.50	-500	
44 Finanzertrag	-1'513.50	-3'000	
49 Interne Verrechnungen	-18'000.00	-18'000	
0296 Verwaltungsliegenschaft Alters- und Pflegewohnheim	-95'440.00	-488'400	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	11'400.00	11'400	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	271'160.00	256'200	
49 Interne Verrechnungen	-378'000.00	-756'000	
0297 Verwaltungsliegenschaft Schulhausplatz 1	-7'665.10	-4'500	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	1'845.90	5'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'889.00	5'900	
49 Interne Verrechnungen	-15'400.00	-15'400	
0298 Verwaltungsliegenschaft Asylwohnhaus	-48'547.35	-59'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	46'078.65	34'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	86'874.00	86'900	
49 Interne Verrechnungen	-181'500.00	-181'500	
0299 Verwaltungsliegenschaft im Ring 1	5'730.75	10'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	5'425.25	10'400	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	18'494.00	18'500	
42 Entgelte	-188.50		
49 Interne Verrechnungen	-18'000.00	-18'000	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	143'668.03	247'400	
11 Öffentliche Sicherheit	47'687.70	57'300	
1110 Polizei	47'687.70	57'300	
30 Personalaufwand	1'000.00	2'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	46'687.70	55'000	
12 Rechtssprechung	13'556.45	24'400	
1200 Rechtssprechung	13'556.45	24'400	
30 Personalaufwand	17'863.95	27'700	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	10'967.20	11'700	
42 Entgelte	-9'800.00	-9'000	
46 Transferertrag	-5'474.70	-6'000	
14 Allgemeines Rechtswesen	121'054.89	161'100	
1400 Allgemeines Rechtswesen	149'364.37	200'500	
30 Personalaufwand	208'385.15	213'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	9'497.30	18'600	
36 Transferaufwand	52'453.00	72'000	
39 Interne Verrechnungen	19'216.00	19'000	
42 Entgelte	-138'447.08	-123'000	
46 Transferertrag	-1'740.00		
1403 Betreibungsamt	-28.33	-22'700	
30 Personalaufwand	310'802.70	330'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	27'697.71	37'000	
39 Interne Verrechnungen	2'000.00	2'000	
42 Entgelte	-318'033.74	-370'000	
46 Transferertrag	-22'495.00	-22'000	
1405 Zivilstandsamt	14'772.00	20'900	
36 Transferaufwand	15'500.00	20'900	
46 Transferertrag	-728.00		
1406 Markt- und Wirtschaftswesen	-37'078.15	-65'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	960.00		
41 Regalien und Konzessionen	-34'908.15	-56'000	
42 Entgelte	-3'130.00	-9'600	
1409 Kataster- und Vermessungswesen	-5'975.00	28'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	8'025.00	28'000	
46 Transferertrag	-14'000.00		
15 Feuerwehr			
1500 Feuerwehr			
30 Personalaufwand	174'239.47	219'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	174'439.84	221'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	48'759.00	43'900	
34 Finanzaufwand	513.50	600	
39 Interne Verrechnungen	9'500.00	9'500	
42 Entgelte	-516'329.65	-515'000	
46 Transferertrag	-7'600.00	-4'000	
49 Interne Verrechnungen	-13'313.75	-13'200	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	129'791.59	36'600	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
16 Verteidigung	-38'631.01	4'600	
1610 Militärische Verteidigung	-99'516.55	-79'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	21'573.45	39'500	
36 Transferaufwand	15'132.00	19'300	
39 Interne Verrechnungen	60'000.00	60'000	
42 Entgelte	-72.00	-2'000	
44 Finanzertrag	-196'150.00	-196'100	
1620 Zivile Verteidigung	57'119.35	70'300	
30 Personalaufwand	8'595.75	9'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	11'290.86	24'900	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	20'763.00	20'800	
36 Transferaufwand	1'892.10	2'000	
39 Interne Verrechnungen	28'500.00	28'500	
42 Entgelte		-500	
44 Finanzertrag	-10'422.36	-11'000	
46 Transferertrag	-3'500.00	-3'500	
1621 Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement (SEE)	3'766.19	13'600	
30 Personalaufwand	3'830.75	9'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	3'335.44	7'100	
39 Interne Verrechnungen	6'600.00	6'600	
46 Transferertrag	-10'000.00	-10'000	
2 BILDUNG	8'450'685.13	8'668'400	
21 Obligatorische Schule	7'690'384.88	7'935'400	
2110 Kindergarten	1'000'966.32	990'600	
30 Personalaufwand	1'232'601.20	1'209'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	30'278.42	49'200	
36 Transferaufwand	3'000.00	3'000	
39 Interne Verrechnungen	17'267.80	10'000	
46 Transferertrag	-282'181.10	-281'500	
2120 Primarschule	4'127'281.19	4'308'700	
30 Personalaufwand	4'579'737.65	4'632'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	371'495.59	479'200	
36 Transferaufwand	48'069.00	46'800	
42 Entgelte	-7'086.30		
46 Transferertrag	-854'286.05	-850'200	
49 Interne Verrechnungen	-10'648.70		
2140 Musikschulen	327'086.75	376'200	
30 Personalaufwand	568'798.90	640'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	14'558.35	23'400	
36 Transferaufwand	7'706.40	11'200	
39 Interne Verrechnungen	1'440.20		
42 Entgelte	-265'417.10	-298'500	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
2170 Schulliegenschaften	1'263'731.10	1'270'500	
30 Personalaufwand	303'742.20	307'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	454'928.68	478'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	508'236.00	500'200	
39 Interne Verrechnungen	30'000.00	30'000	
42 Entgelte	-2'041.30	-7'000	
44 Finanzertrag	-3'157.50	-6'000	
46 Transferertrag	-23'534.90	-23'000	
49 Interne Verrechnungen	-4'442.08	-10'000	
2171 Sporthalle	203'607.23	205'200	
30 Personalaufwand	127'051.05	129'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	74'680.29	80'900	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	60'260.00	60'800	
39 Interne Verrechnungen	1'875.59	3'400	
42 Entgelte	-1'186.30	-500	
44 Finanzertrag	-2'075.00	-4'000	
46 Transferertrag	-56'998.40	-65'000	
2180 Tagesbetreuung	81'405.45	77'700	
30 Personalaufwand	28'722.30	19'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	19'453.15	23'100	
36 Transferaufwand	3'540.00	10'000	
39 Interne Verrechnungen	45'000.00	45'000	
46 Transferertrag	-15'310.00	-19'500	
2190 Schulleitung	539'228.89	542'500	
30 Personalaufwand	483'798.80	455'200	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	54'839.39	87'300	
39 Interne Verrechnungen	1'940.70		
42 Entgelte	-1'350.00		
2191 Obligatorische, Schule, n.a.g.	147'077.95	164'000	
30 Personalaufwand	123'657.35	125'200	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	27'068.65	38'800	
39 Interne Verrechnungen	2'012.55		
42 Entgelte	-5'660.60		
22 Sonderschulung	755'300.25	728'000	
2200 Sonderschulung	755'300.25	728'000	
36 Transferaufwand	755'300.25	728'000	
29 Übriges Bildungswesen	5'000.00	5'000	
2990 Bildung, n.a.g.	5'000.00	5'000	
36 Transferaufwand	5'000.00	5'000	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	1'266'225.76	1'264'100	
31 Kulturerbe	7'140.00	12'000	
3110 Museen und bildende Kunst	7'140.00	12'000	
36 Transferaufwand	7'140.00	12'000	
32 Kultur, übriges	179'005.50	199'300	
3210 Bibliotheken und Literatur	1'000.00	1'000	
36 Transferaufwand	1'000.00	1'000	
3220 Musik und Theater	38'350.00	48'000	
36 Transferaufwand	38'350.00	48'000	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
3290 Kultur, n.a.g.	139'655.50	150'300	
30 Personalaufwand	2'700.00	2'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	90'105.50	100'000	
36 Transferaufwand	46'850.00	48'000	
34 Sport und Freizeit	1'080'080.26	1'052'800	
3410 Sport	763'658.02	650'600	
30 Personalaufwand	367'080.60	383'800	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	307'479.88	338'800	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	253'047.00	172'300	
34 Finanzaufwand		1'000	
36 Transferaufwand	106'757.05	185'300	
39 Interne Verrechnungen	47'312.00	47'300	
42 Entgelte	-195'814.61	-338'800	
44 Finanzertrag	-46'403.90	-64'100	
46 Transferertrag	-30'800.00	-30'000	
49 Interne Verrechnungen	-45'000.00	-45'000	
3411 Bootshafen	-40'328.61	-32'000	
30 Personalaufwand	7'987.05	7'200	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	31'131.92	34'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'593.00	21'300	
37 Durchlaufende Beiträge	2'135.00	2'500	
39 Interne Verrechnungen	35'000.00	35'000	
42 Entgelte	-3'081.71	-4'500	
44 Finanzertrag	-124'838.87	-125'000	
46 Transferertrag	-120.00		
47 Durchlaufende Beiträge	-2'135.00	-2'500	
3420 Freizeit	194'735.79	266'400	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	50'439.34	70'200	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	141'514.00	164'200	
34 Finanzaufwand	2'153.30	3'000	
36 Transferaufwand	19'000.00	19'000	
39 Interne Verrechnungen	20'000.00	20'000	
44 Finanzertrag	-5'010.00		
46 Transferertrag	-33'360.85	-10'000	
3422 Seebad	162'015.06	167'800	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	45'949.16	56'800	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	144'184.00	146'000	
39 Interne Verrechnungen	30'000.00	30'000	
41 Regalien und Konzessionen	-302.10		
42 Entgelte	-48'986.00	-50'000	
44 Finanzertrag	-8'830.00	-15'000	
4 GESUNDHEIT	2'758'476.68	1'879'400	
41 Kranken- und Pflegeheime	1'935'146.05	1'060'000	
4120 Pflegefinanzierung	1'935'146.05	1'060'000	
36 Transferaufwand	1'935'146.05	1'060'000	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
4121 Alters- und Pflegeheime			
30 Personalaufwand	7'325'858.20	7'598'800	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	1'633'945.29	1'504'800	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'442.00	3'500	
36 Transferaufwand	9'475.00		
39 Interne Verrechnungen	419'000.00	797'000	
42 Entgelte	-9'557'991.94	-9'736'500	
44 Finanzertrag	-50'549.00	-51'200	
46 Transferertrag	-9'250.00		
49 Interne Verrechnungen	-111'710.80	-111'000	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	337'781.25	-5'400	
4122 Betreutes Wohnen			
30 Personalaufwand	124'689.80	140'500	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	492'138.20	528'800	
36 Transferaufwand	950.65		
39 Interne Verrechnungen	110'000.00	113'000	
42 Entgelte	-28'764.90	-15'000	
44 Finanzertrag	-775'117.20	-762'000	
49 Interne Verrechnungen	-56'400.00	-56'400	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	132'503.45	51'100	
42 Ambulante Krankenpflege	786'392.48	779'900	
4210 Ambulante Krankenpflege	780'433.53	755'200	
36 Transferaufwand	780'433.53	755'200	
4220 Rettungsdienste	5'958.95	24'700	
30 Personalaufwand	11'520.00	20'500	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	18'437.45	25'600	
39 Interne Verrechnungen	8'600.00	8'600	
42 Entgelte	-9'598.50	-7'000	
46 Transferertrag	-23'000.00	-23'000	
43 Gesundheitsprävention	30'359.10	32'500	
4330 Schulgesundheitsdienst	30'359.10	32'500	
30 Personalaufwand	4'727.75	7'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	25'631.35	25'500	
49 Gesundheitswesen	6'579.05	7'000	
4900 Gesundheitswesen, n.a.g	6'579.05	7'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	6'579.05	7'000	
5 SOZIALE SICHERHEIT	4'012'008.68	5'895'500	
51 Krankheit und Unfall	645'133.25	635'000	
5120 Prämienverbilligung	645'133.25	635'000	
36 Transferaufwand	645'133.25	635'000	
52 Invalidität		420'000	
5220 Ergänzungsleistungen IV		420'000	
36 Transferaufwand		420'000	
53 Alter + Hinterlassene, Invalidität	3'960.00	1'433'900	
5320 Ergänzungsleistung AHV / IV		1'395'000	
36 Transferaufwand		1'395'000	
5330 Leistungen an Pensionierte	3'960.00	38'900	
30 Personalaufwand	3'960.00	38'900	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
54 Familie und Jugend	351'381.78	392'600	
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	56'872.48	40'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	60'790.70	40'000	
36 Transferaufwand	114'163.93	125'000	
42 Entgelte	-3'569.30		
46 Transferertrag	-114'512.85	-125'000	
5440 Jugendschutz (allgemein)	294'509.30	352'600	
30 Personalaufwand	143'238.60	183'400	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	30'619.20	45'200	
36 Transferaufwand	111'860.00	113'700	
39 Interne Verrechnungen	29'256.35	29'300	
42 Entgelte	-5'464.85	-4'000	
46 Transferertrag	-15'000.00	-15'000	
57 Sozialhilfe und Asylwesen	3'011'533.65	3'014'000	
5720 Wirtschaftliche Hilfe	2'089'833.88	1'850'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	25'966.15	150'000	
36 Transferaufwand	3'065'366.82	2'710'000	
39 Interne Verrechnungen	107'967.85		
46 Transferertrag	-1'109'466.94	-1'010'000	
5730 Asylwesen	393'394.66	582'700	
30 Personalaufwand	109'811.10	123'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	278'040.60	197'500	
36 Transferaufwand	441'665.46	620'000	
39 Interne Verrechnungen	158'932.15	266'900	
44 Finanzertrag	-26'000.00		
46 Transferertrag	-569'054.65	-625'000	
5790 Fürsorge, übriges	528'305.11	581'300	
30 Personalaufwand	514'682.65	530'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	18'873.96	54'300	
36 Transferaufwand	28'703.00	29'700	
39 Interne Verrechnungen	4'000.00	4'000	
42 Entgelte	-1'810.00	-1'500	
46 Transferertrag	-36'144.50	-35'500	
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	1'184'978.95	1'630'900	
61 Strassenverkehr	714'290.40	913'800	
6150 Gemeindestrassen	1'105'856.18	1'265'900	
30 Personalaufwand	721'058.85	759'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	516'591.82	667'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	567'601.51	571'600	
34 Finanzaufwand		1'000	
36 Transferaufwand	8'834.00		
39 Interne Verrechnungen	149.40	1'300	
42 Entgelte	-21'053.50	-45'000	
44 Finanzertrag	-10'349.90	-12'000	
46 Transferertrag	-1'976.00	-2'000	
49 Interne Verrechnungen	-675'000.00	-675'000	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
6151 Parkplätze	-391'565.78	-352'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	68'919.67	58'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	55'118.00	29'900	
42 Entgelte	-10'204.45		
44 Finanzertrag	-505'399.00	-440'000	
62 Öffentlicher Verkehr	470'688.55	717'100	
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	99.30	100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	99.30	100	
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr	455'063.25	717'000	
36 Transferaufwand	455'063.25	717'000	
6290 Öffentlicher Verkehr, n.a.g.	15'526.00		
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	70'000.00	98'000	
42 Entgelte	-54'474.00	-98'000	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	152'031.44	321'500	
72 Abwasserbeseitigung			
7200 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)			
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	289'303.24	436'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	78'099.00	95'500	
36 Transferaufwand	908'299.04	1'005'300	
39 Interne Verrechnungen	25'000.00	25'000	
42 Entgelte	-1'217'728.81	-1'280'000	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-82'972.47	-281'800	
73 Abfallwirtschaft			
7300 Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)			
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	354'684.19	409'700	
39 Interne Verrechnungen	150'000.00	150'000	
41 Regalien und Konzessionen	-500.00		
42 Entgelte	-507'144.08	-487'000	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	2'959.89	-72'700	
74 Verbauungen	7'757.00	9'000	
7410 Gewässerverbauungen	7'757.00	9'000	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7'757.00	7'000	
36 Transferaufwand		2'000	
75 Arten- und Landschaftsschutz	24'871.90	36'800	
7500 Arten- und Landschaftsschutz	24'871.90	36'800	
30 Personalaufwand	554.30	4'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	3'766.90	9'200	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'277.00		
36 Transferaufwand	14'746.80	24'000	
41 Regalien und Konzessionen	-2'998.10		
42 Entgelte	-475.00	-500	
77 Übriger Umweltschutz	217'360.84	289'700	
7710 Friedhof und Bestattung	53'640.70	90'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	80'840.35	59'400	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'692.00	1'700	
39 Interne Verrechnungen	110'000.00	110'000	
42 Entgelte	-138'891.65	-80'500	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
7790 Umweltschutz, n.a.g.	163'720.14	199'100	
30 Personalaufwand	799.80	3'000	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	38'147.34	64'100	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'982.00	10'000	
36 Transferaufwand	29'544.35	32'000	
39 Interne Verrechnungen	100'000.00	100'000	
46 Transferertrag	-14'753.35	-10'000	
79 Raumordnung	-97'958.30	-14'000	
7900 Raumordnung	-97'958.30	-14'000	
30 Personalaufwand		2'300	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	29'810.10	87'500	
36 Transferaufwand	27'231.60	61'200	
39 Interne Verrechnungen	45'000.00	45'000	
42 Entgelte	-200'000.00	-210'000	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	-310'609.35	-279'700	
81 Landwirtschaft	546.00	1'200	
8120 Strukturverbesserungen	446.00	800	
30 Personalaufwand	446.00	800	
8130 Produktionsverbesserung Vieh	100.00	400	
36 Transferaufwand	100.00	400	
84 Tourismus	500.00	500	
8400 Tourismus	500.00	500	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	500.00	500	
85 Industrie, Gewerbe, Handel	55'891.65	68'600	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	55'891.65	68'600	
30 Personalaufwand	320.00	1'100	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	5'571.65	17'500	
36 Transferaufwand	50'000.00	50'000	
87 Brennstoffe und Energie	-367'547.00	-350'000	
8710 Elektrizität (allgemein)	-367'547.00	-350'000	
41 Regalien und Konzessionen	-367'547.00	-350'000	
9 FINANZEN UND STEUERN	-25'384'273.73	-22'482'100	
91 Steuern	-19'419'332.32	-16'676'900	
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	-19'419'332.32	-16'676'900	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	47'930.20	100'000	
34 Finanzaufwand	47'275.54	45'000	
40 Fiskalertrag	-19'311'638.06	-16'619'000	
46 Transferertrag	-202'900.00	-202'900	
93 Finanz- und Lastenausgleich	-5'129'800.00	-5'129'800	
9300 Finanz- und Lastenausgleich	-5'129'800.00	-5'129'800	
46 Transferertrag	-5'129'800.00	-5'129'800	
95 Ertragsanteile, übrige	-756'300.00	-756'300	
9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung	-756'300.00	-756'300	
46 Transferertrag	-756'300.00	-756'300	

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	-74'001.56	100'900	
9610 Zinsen	12'597.54	84'500	
34 Finanzaufwand	26'365.75	113'500	
44 Finanzertrag	-13'768.21	-29'000	
9620 Emissionskosten	1'646.20	3'000	
34 Finanzaufwand	1'646.20	3'000	
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	1'577.70	29'600	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	1'989.25	3'200	
34 Finanzaufwand	44'149.80	39'500	
42 Entgelte	-8'701.30	-1'100	
44 Finanzertrag	-35'860.05	-12'000	
9690 Finanzvermögen, n.a.g.	-89'823.00	-16'200	
31 Sach- und Übriger Betriebsaufwand	-54'199.70	5'000	
44 Finanzertrag	-35'623.30	-21'200	
97 Rückverteilungen	-4'839.85	-20'000	
9710 Rückverteilungen aus CO₂-Abgabe	-4'839.85	-20'000	
46 Transferertrag	-4'839.85	-20'000	

Nach Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
50 Sachanlagen	6'090'854.33	11'218'000	
52 Immaterielle Anlagen	34'500.46	146'000	
Total Investitionsausgaben	6'125'354.79	11'364'000	7'685'560.78
61 Rückerstattungen	-32'597.95	-45'000	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-755'940.90	-1'504'000	
Total Investitionseinnahmen	-788'538.85	-1'549'000	-674'979.30
Nettoinvestition	5'336'815.94	9'815'000	7'010'581.48

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung
 -: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	109'575.66	226'000	
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	123'293.80	160'000	
2 BILDUNG	190'021.10	245'000	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	3'299'353.13	5'865'000	
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	1'927'811.50	2'279'000	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-313'239.25	1'040'000	
Nettoinvestition	5'336'815.94	9'815'000	7'010'581.48

+: Aufwand, Defizit, Verschlechterung

-: Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Investitionsrechnung

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	109'575.66	226'000	
02 Allgemeine Dienste	109'575.66	226'000	
0220 Allgemeine Dienste, übriges	34'500.46	146'000	
5200.00 Software		110'000	
Gever		110'000	
5290.00 Übrige immaterielle Anlagen	34'500.46	36'000	
Erscheinungsbild Gemeinde	34'500.46	36'000	
0296 Verwaltungsliegenschaft Alters- und Pflegewohnheim	75'075.20	80'000	
5040.00 Hochbauten	75'075.20	80'000	
Sanierung Fenster Kapelle AWH	75'075.20	80'000	
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	123'293.80	160'000	
15 Feuerwehr	122'877.85	160'000	
1500 Feuerwehr	122'877.85	160'000	
5040.00 Hochbauten	123'977.85	160'000	
Sanierung Dach Feuerwehrlokal	123'977.85	160'000	
5090.00 Übrige Sachanlagen	94'448.60	95'000	
Ersatz Brandschutzbekleidung	94'448.60	95'000	
6310.00 Kantone und Konkordate	-14'930.00	-13'500	
Sanierung Dach Feuerwehrlokal	-1'100.00		
Ersatz Brandschutzbekleidung	-13'830.00	-13'500	
6379.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung IR	-80'618.60	-81'500	
Ersatz Brandschutzbekleidung	-80'618.60	-81'500	
16 Verteidigung	415.95		
1620 Zivile Verteidigung	415.95		
5040.00 Hochbauten	45'752.75	65'000	
Schutzraumabgeltungen/Ersatzbeiträge	45'752.75	65'000	
6379.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung IR	-45'336.80	-65'000	
Schutzraumabgeltungen/Ersatzbeiträge	-45'336.80	-65'000	
2 BILDUNG	190'021.10	245'000	
21 Obligatorische Schule	190'021.10	245'000	
2170 Schulliegenschaften	92'227.35	150'000	
5040.00 Hochbauten	93'327.35	150'000	
Sanierung Kornmatt B	93'327.35	150'000	
6310.00 Kantone und Konkordate	-1'100.00		
Sanierung Kornmatt B	-1'100.00		

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2021	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
2171 Sporthalle	97'793.75	95'000	
5040.00 Hochbauten	130'391.70	140'000	
Sanierung Dach Sporthalle	130'391.70	140'000	
6140.00 Rückerstattungen Dritter für Investitionen in Hochbauten	-32'597.95	-45'000	
Sanierung Dach Sporthalle	-32'597.95	-45'000	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	3'299'353.13	5'865'000	
34 Sport und Freizeit	3'299'353.13	5'865'000	
3420 Freizeit	281'521.80	2'500'000	
5030.00 Übrige Tiefbauten allgemein	281'521.80	2'500'000	
Seeufergestaltung 2. Etappe	281'521.80	2'500'000	
3422 Seebad	3'017'831.33	3'365'000	
5040.00 Hochbauten	3'017'831.33	3'365'000	
Familien- und Kinderstrandbad	3'017'831.33	3'365'000	
Hopfräben			
6 VERKEHR UND NACH- RICHTENÜBERMITTLUNG	1'927'811.50	2'279'000	
61 Strassenverkehr	1'623'802.35	2'073'000	
6150 Gemeindestrassen	1'623'802.35	2'073'000	
5010.00 Strassen / Verkehrswege	1'382'428.00	1'793'000	
Sanierung Wülenstrasse	483'935.85	800'000	
Sanierung Alte Kantonsstrasse	53'997.40	150'000	
Sanierung Schönenbuchstrasse	632'887.15	510'000	
Sanierung Dammstrasse	16'944.25	33'000	
Basiserschliessung Brunnen Nord	194'574.30	200'000	
Groberschliessung Brunnen Nord	89.05	100'000	
5060.00 Mobilien	241'374.35	280'000	
Ersatz Fahrzeuge Werkequipe	241'374.35	280'000	
62 Öffentlicher Verkehr	304'009.15	206'000	
6210 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	304'009.15	206'000	
5010.00 Strassen / Verkehrswege	320'814.55	206'000	
Neugestaltung Bahnhofareal	320'814.55	206'000	
6310.00 Kantone und Konkordate	-16'805.40		
Neugestaltung Bahnhofareal	-16'805.40		
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	-313'239.25	1'040'000	
72 Abwasserbeseitigung	-313'239.25	1'040'000	
7200 Abwasserbeseitigung (Spezial- finanzierung)	-313'239.25	1'040'000	
5030.00 Übrige Tiefbauten allgemein	283'910.85	2'384'000	
Kanalisation Brunnen Nord	784.54	1'794'000	
Kanalisation	283'126.31	590'000	
6370.00 Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	-597'150.10	-1'344'000	
Kanalisation Brunnen Nord		-744'000	
Kanalisation	-597'150.10	-600'000	

Bilanz

Aktiven	01.01.2021	31.12.2021
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	5'054'841.05	7'829'012.03
101 Forderungen	6'774'818.68	7'375'767.77
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	132'807.16	136'763.44
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	14'600.00	7'100.00
107 Langfristige Finanzanlagen	14'264'195.10	14'264'195.10
108 Sachanlagen FV	4'759'400.00	5'609'400.00
109 Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
Total Finanzvermögen	31'000'661.99	35'222'238.34
140 Sachanlagen VV	31'767'660.79	34'506'314.23
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	133'823.00	133'823.00
146 Investitionsbeiträge	380'339.90	361'497.90
148 kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen	32'281'823.69	35'001'635.13
Total Aktiven	63'282'485.68	70'223'873.47

Passiven	01.01.2021	31.12.2021
200 Laufende Verbindlichkeiten	5'166'293.86	4'589'761.33
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000.00	4'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	621'178.40	621'946.91
205 Kurzfristige Rückstellungen	226'800.00	239'198.00
Kurzfristiges Fremdkapital	11'014'272.26	9'450'906.24
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	24'500'000.00	26'500'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	104'654.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	720'785.78	678'517.03
Langfristiges Fremdkapital	25'220'785.78	27'283'171.03
Total Fremdkapital	36'235'058.04	36'734'077.27
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	2'477'027.81	3'003'172.72
291 Fonds im Eigenkapital	546'001.00	1'613'708.55
Zweckgebundenes Eigenkapital	3'023'028.81	4'616'881.27
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	-567'257.00	0.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	3'833'562.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	20'758'093.83	28'872'914.93
Zweckfreies Eigenkapital	24'024'398.83	28'872'914.93
Total Eigenkapital	27'047'427.64	33'489'796.20
Total Passiven	63'282'485.68	70'223'873.47

Ausgabenbewilligungen

Abrechnung Ersatzneubau Familien- und Kinderstrandbad

Mit Urnenabstimmung vom 9. Dezember 2019 wurde für den Ersatzneubau des Familien- und Kinderstrandbads eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von CHF 3'650'000 gesprochen.

Bauabrechnung	Kostenvoranschlag	Bauabrechnung	Minder-/Mehrkosten
Vorbereitungsarbeiten	130'000.00	98'988.45	-31'011.55
Gebäude	1'620'000.00	1'756'400.90	136'400.90
Betriebseinrichtungen	670'000.00	602'728.55	-67'271.45
Umgebung	1'168'000.00	984'489.95	-183'510.05
Baunebenkosten	62'000.00	74'389.80	12'389.80
Ausstattung		51'960.75	51'960.75
Total	3'650'000.00	3'568'958.40	
Minderkosten			-81'041.60

Begründungen und Erläuterungen

Mit grosser Mehrheit haben die Stimmberechtigten der Gemeinde Ingenbohl am 9. Februar 2020 einem Verpflichtungskredit von CHF 3'650'000 für einen Ersatzneubau des in die Jahre gekommenen Strandbads Hopfräben zugestimmt. Nach dem Abbruch der Gebäude im Spätherbst 2020 konnten die Arbeiten über den Winter und Frühling fortgesetzt und fertiggestellt werden. Der Gemeinderat konnte das gelungene Werk der Nutzerschaft per Juni 2021 zum Betrieb übergeben. Wie die Bauabrechnung nun zeigt, konnte der Ersatzneubau des Familien- und Kinderstrandbads um CHF 81'041.60 unter dem Kostenvoranschlag abgeschlossen werden.

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt, die Ausgabenbewilligung Ersatzneubau Familien- und Kinderstrandbad mit Bruttokosten von CHF 3'568'958.40 zu genehmigen.

Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Abrechnung der Ausgabenbewilligung Ersatzneubau des Familien- und Kinderstrandbads geprüft.

Wir beantragen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Ingenbohl

Pirmin Geisser, Präsident

Stefan Imhof

Nicole Kündig-Betschart

Alois Lüönd

Flavio Tomaschett

Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit	beansprucht/ ausbezahlt bis 31.12.2021	Restbetrag per 31.12.2021	voraussichtliche Fälligkeiten gem. Voranschlag 2022	restlicher Kredit per 1.1.2023
17.08.20	Verpflichtungskredit	2. Etappe Seeufergestaltung	CHF 5'200'000	CHF 281'522	CHF 4'918'478	CHF 2'600'000	CHF 2'318'478
09.12.19	Verpflichtungskredit	Machbarkeit Bahnhofareal – Drehscheibe öV	CHF 416'000	CHF 399'009	CHF 16'991	CHF 16'991	
10.04.17	Verpflichtungskredit	Planungskredit für die neue Basis- und Groberschliessung Brunnen Nord	CHF 1'709'000	CHF 1'400'445	CHF 308'555	CHF 300'000	CHF 8'555

Traktandum 3

Beschlussfassung über einen Planungskredit von CHF 1'296'000 für die Planung Bahnhofareal – Drehscheibe öV

A. Bericht des Gemeinderats

Das Bahnhofareal ist eine wichtige Drehscheibe für den öffentlichen Verkehr und den Langsamverkehr im Talkessel Schwyz. Die gewachsenen Strukturen genügen in verschiedener Hinsicht nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine moderne, funktionale Infrastruktur. Damit die Bedürfnisse der Bevölkerung auch in Zukunft befriedigt werden können, muss die Infrastruktur auf den heutigen Standard angehoben und ausgebaut werden. Aufgrund der Komplexität des Projekts hat der Gemeinderat entschieden, sich mit Hilfe einer Testplanung in einem ersten Schritt die Möglichkeiten aufzeigen zu lassen und nach einer Bestvariante zu suchen, die später zum konkreten Projekt weiterentwickelt werden kann. Diese Bestvariante liegt in der Zwischenzeit vor. Weiter konnten diverse Rahmenbedingungen für die weitere Planung geklärt werden.

1. Ausgangslage

a) öV-Drehscheibe

Gemäss Strategie öffentlicher Verkehr vom Kanton Schwyz aus dem Jahr 2014 bestehen in Inner Schwyz neben dem Hauptknoten Arth-Goldau drei weitere Bahnknoten (Küssnacht, Schwyz, Brunnen) mit guten Anbindungen an den Fernverkehr und mindestens halbstündlichen Bahnverbindungen Richtung Luzern, Zug und Zürich. Das regionale Busangebot ist darauf abgestimmt. Die Angebote des öffentlichen Verkehrs werden bedarfsgerecht mit den öffentlichen und privaten Verkehrsinfrastrukturen, insbesondere denen des Langsamverkehrs, verknüpft.

Das Bahnhofareal Brunnen nimmt eine Schlüsselstellung für die künftige Entwicklung des Dorfs ein als Wohnort, als Arbeitsort oder aus touristischen Überlegungen. Der Bahnhof Brunnen ist für die Bevölkerung der Gemeinde Ingenbohl eine wichtige Drehscheibe für den öffentlichen Verkehr. Die heutige Infrastruktur beim Bahnhof ist nicht mehr zeitgerecht und entspricht nicht den heutigen Anforderungen an eine regionale öV-Drehscheibe.

b) Umsetzung Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG)

Der Zugang zum öffentlichen Verkehr muss für Menschen mit Behinderungen hindernisfrei sein. Das verlangt das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG, SR 151.3) des Bundes. Mit dem Inkrafttreten des BehiG per 1. Januar 2004 sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer von öffentlich zugänglichen Anlagen des öffentlichen Verkehrs verpflichtet, einen barrierefreien Zugang zum öffentlichen Verkehr zu gewährleisten. Als Eigentümerin der Bushaltestellen auf dem Bahnhofareal ist die Gemeinde Ingenbohl in der Verantwortung, die Haltestellen so anzupassen, dass ein ebenerdiger Ein- und Ausstieg in den Bus möglich wird.

c) Sanierung Perronanlage SBB

Die SBB hat 2021 unabhängig vom Projekt der Gemeinde Ingenbohl die Perronhöhen für Gleis 4 und 5 angepasst. Weitere Arbeiten wie die Erstellung einer neuen Rampe auf Seite der alten Kantonsstrasse sowie die Perronsanierung vom Hausperon 1674 (Gleis 2) erfolgt in den nächsten zwei bis drei Jahren. Mit diesen Anpassungen setzt die SBB die Anforderungen aus dem BehiG um. Das Projekt der SBB wird laufend mit dem Projekt der Gemeinde Ingenbohl abgestimmt.

d) Testplanung

Aufgabe

Die Testplanung wurde im Amtsblatt vom 25. September 2020 öffentlich ausgeschrieben. Nach dem Präqualifikationsverfahren wurden zwei Teams beauftragt, die vielschichtige Aufgabe auf dem weit verzweigten, heterogenen Areal umzusetzen. Beide Teams deckten die Bereiche Architektur, Verkehrsplanung, Bauingenieurwesen und Landschaftsarchitektur ab. Aufgrund der Komplexität der Aufgabe wurde ein Verfahren mit Zwischenbesprechungen gewählt. Die zwei Teams entwickelten ihre Lösungen unabhängig voneinander, sodass am Ende zwei unterschiedliche Projektvorschläge vorlagen.

Im Kern der Aufgabe standen die verkehrstechnischen Rahmenbedingungen, allen voran die Neukonzeption des öffentlichen Verkehrs inkl. der Umsetzung des BehiG und die Verkehrsführung im

Allgemeinen. Ebenso wegweisend ist für den Bahnhofplatz die Tatsache, dass er von einer vormals peripheren Lage am Rande des Siedlungsgebiets mitten in den Ort hineingewachsen ist. Durch die voranschreitende Entwicklung von Brunnen Nord kommt dem Bahnhof eine zunehmend wichtigere Rolle als Verbindungsraum zwischen Brunnen Dorf und Brunnen Nord zu, die ihn weit über das rein Funktionale hinaus als Lebensraum, Aufenthaltsraum und Bewegungsraum für die verschiedenen Anspruchsgruppen auszeichnet.

Erst die «Bepanung» des Areals hat die Chancen und Möglichkeiten aufgezeigt. Gleichzeitig traten aber auch die Problemstellen und Sachzwänge deutlicher hervor. Es war nicht das Ziel der Testplanung, zu einem fertigen Projekt zu kommen, sondern Erkenntnisse zu gewinnen, die nun für die weitere Planung wertvoll und wichtig sind. Das Beurteilungsgremium, welches sich aus Vertreterinnen und Vertretern des Kantons und der Gemeinde, der SBB, der Auto AG Schwyz, der privaten Grundeigentümer sowie aus vier Fachexpertinnen und Fachexperten zusammensetzte, ist zum Schluss gekommen, dass sich dieses Vorgehen gelohnt hat und die wichtigen Erkenntnisse nun auch vorliegen.

Erkenntnisse

Aufgrund der Testplanung ist klar geworden, dass es möglich ist, die Verkehrsdrehscheibe als Bindeglied zwischen Bahn, Bus, Langsamverkehr und motorisiertem Individualverkehr (MIV) zu gestalten. Mit vier möglichst flexiblen Busanlegekanten kann langfristig eine zentrale, leistungsfähige Businfrastruktur realisiert werden. Ebenso hat sich gezeigt, dass mit einer Zweikreisellösung nicht nur ein Maximum an Flexibilität erreicht werden kann, sondern auch eine vom Individualverkehr befreite Platzfläche. Mit entsprechenden Grünelementen lässt sich eine angemessene, beruhigte Raumgestaltung erzeugen, die der Funktion des Bahnhofplatzes als Ankunftsort und Verbindungsraum entgegenkommt. Der beste Standort für die Option eines Parkhauses wäre gemäss Analyse von beiden Teams nahe der Bahnlinie als Raumteiler und in linienförmiger Fortsetzung der Bahn-Infrastrukturbauten (Bahnhof, Stellwerk, Güterschuppen). Von Bedeutung ist auch die Erkenntnis, dass Bauten wie Kiosk und Toiletten optimiert werden könnten. Die bestehende Rampe zur Personenunterführung beim Bahnhofgebäude soll bestehen bleiben, jedoch wird sie durch eine mögliche Liftlösung ergänzt.

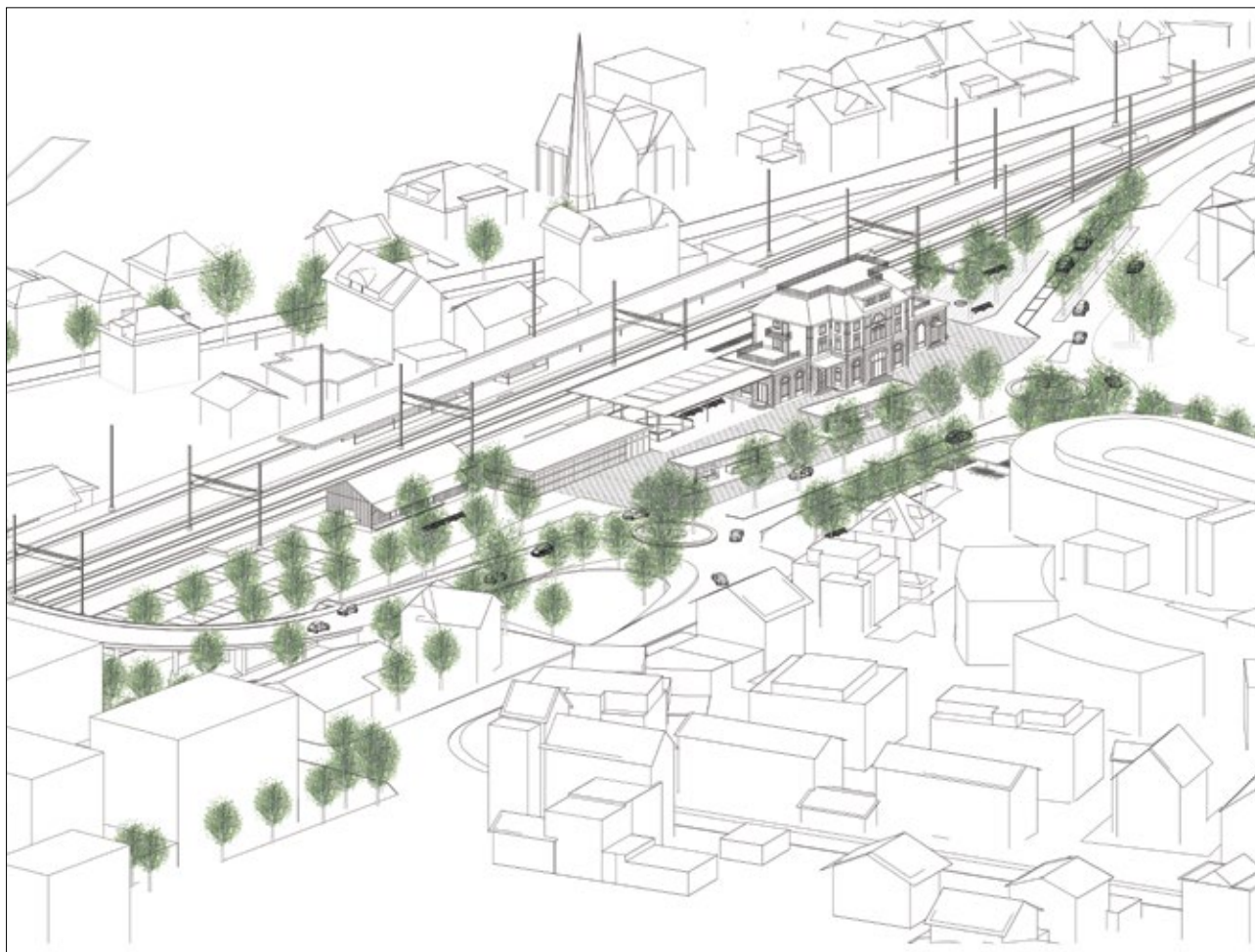


Abbildung 1: Ergebnisse aus Testplanung

2. Projektbeschreibung

a) Perimeter Planung

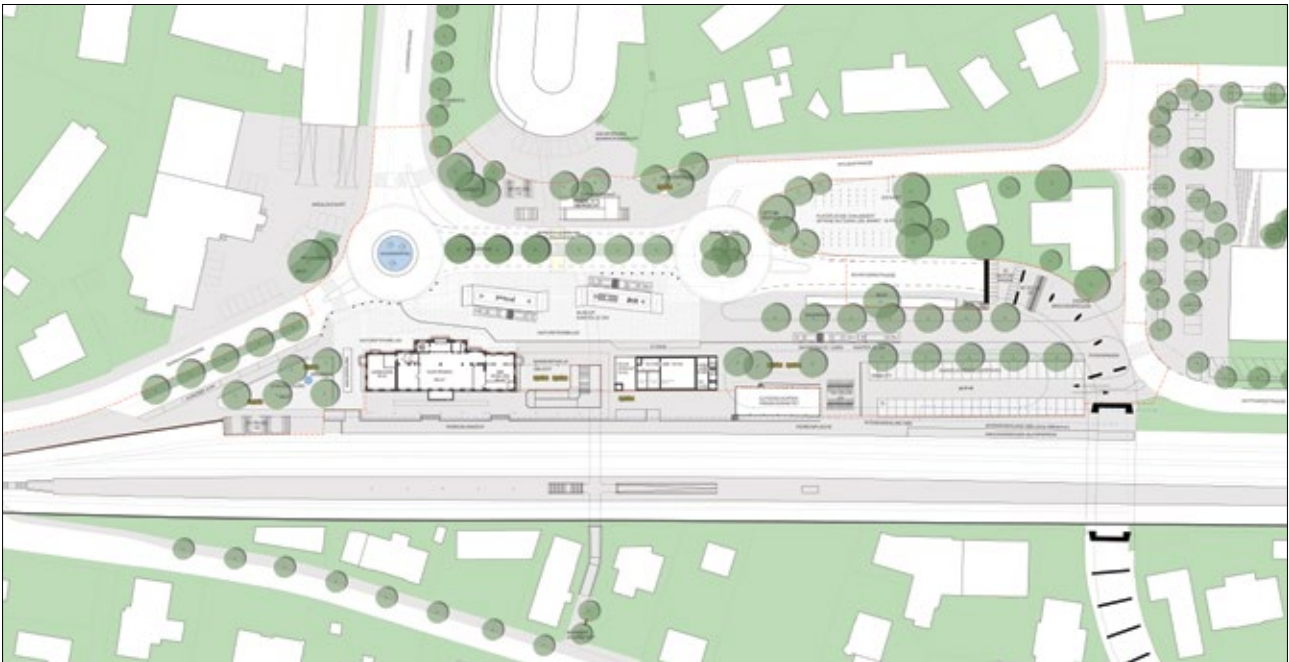


Abbildung 2: Ergebnisse aus Testplanung

b) Planungskredit

Der Planungskredit umfasst die erforderlichen Abklärungen und Leistungen zur Aufbereitung des nachfolgenden Bauprojekts als Vorlage zum Sachgeschäft.

Die Verantwortung für die nächste Planungsstufe obliegt dem Gemeinderat. Die verschiedenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer in der Nachbarschaft wurden bereits über die bevorstehende Planung informiert. Einzelne haben das Einverständnis gegeben, dass die Planung auch über ihr Grundstück erfolgen kann.

c) Projektbeschreibung

Das Projekt Bahnhofareal – Drehscheibe öV sieht vor, das ganze Areal zwischen Kantonsstrasse und Gleisanlage auf die heutigen Bedürfnisse und Anforderungen abzustimmen. Dabei sind diverse Rahmenbedingungen von verschiedenen Projektpartnerinnen, Projektpartnern zu koordinieren und umzusetzen, insbesondere Folgende:

- zwei zusätzliche Bushaltekanten für neue Buslinien und den Bahnersatz
- Bushaltekanten nach Vorgaben BehiG
- zeitgemässe Warteräume und Fahrgastinformationen
- Anpassung Verkehrsregime Kantonsstrasse (Neubau Kreisell)
- Parkplätze Park und Ride (P+R)
- Parkplätze für Kurzparkierende und Taxibetriebe

- Bahnhofgebäude ist denkmalgeschützt
- Güterschuppen ist im SBB-Schutzinventar aufgeführt
- Verschiebung und Erneuerung WC-Anlagen und Kiosk
- Integration und Endgestaltung der Erschliessung Brunnen Nord im Bereich Bahnhof
- Anbindung des Bahnhofs an die Verbindungen des Langsamverkehrs
- attraktive und sichere Fusswegverbindungen
- räumliche Trennung des öffentlichen Verkehrs und des Langsamverkehrs vom motorisierten Individualverkehr



Abbildung 3: Bestehende Bushaltestellen

3. Kosten

a) Kosten

Die Kosten basieren auf Kostenermittlungen und Erfahrungszahlen aus vergleichbaren Planungsaufträgen. Darin enthalten sind die notwendigen planerischen Leistungen für das Vor- und Bauprojekt. Dies sind Leistungen von Fachplanerinnen, Fachplanern aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Landschaftsarchitektur, Verkehrsplanung, Vermessung, Geologie, Umwelt und Bauherrenunterstützung sowie evtl. weitere Fachspezialistinnen, Fachspezialisten.

Honorare Fachplanerinnen, Fachplaner	CHF 1'009'000
Diverses	CHF 85'000
Unvorhergesehenes, Reserve 10 %, Rundung	CHF 109'000
Gesamtkosten exkl. MwSt.	CHF 1'203'000
MwSt.	CHF 93'000
Gesamtkosten brutto inkl. MwSt.	CHF 1'296'000

b) Finanzierung; Beiträge Dritter

Für den Verpflichtungs- bzw. Planungskredit gilt nach § 18 Abs. 3 des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (FHG-BG, SRSZ 153.100) das Bruttoprinzip, d. h. die Kosten sind unter Einschluss der Beiträge Dritter zu berechnen. Es sind deshalb den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern die Gesamtkosten der Planung in der Höhe von CHF 1'296'000 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Für die zweite Planungsstufe sind keine Beiträge von Dritten zu erwarten. Für die Realisierung kann Stand heute mit Beiträgen aus dem Agglomerationsprogramm und vom Kanton Schwyz gerechnet werden.

c) Finanzielle Auswirkungen für die Gemeinde Ingenbohl

Die Gesamtkosten für das Projekt Bahnhofareal – Drehscheibe öV belaufen sich gemäss derzeitigem Planungsstand auf ca. CHF 18 – 20 Mio. (vor Abzug Beiträge Dritter). Um die genaue Kostengrösse zu erhalten, ist der vorliegende Planungskredit notwendig. Für die Realisierung braucht es dannzumal noch die Abstimmung über den Baukredit. Diese wird voraussichtlich im Jahr 2025 dem Souverän vorgelegt.

4. Termine

Der Grobterminplan sieht folgenden Ablauf vor:

Urnenabstimmung über Planungskredit	15. Mai 2022
Start Planung	Herbst 2022
Abschluss Planung	Sommer 2024
Urnenabstimmung über Baukredit	Frühjahr 2025
Baustart	Ende 2025
Eröffnung	2027

5. Würdigung der Vorlage

Mit der Realisierung des Projekts Bahnhofareal – Drehscheibe öV soll ein multifunktionales Areal auf neustem Stand entstehen. Es wurde ein dreistufiges Vorgehen gewählt, um der Komplexität der Aufgabe gerecht zu werden: Machbarkeitsstudie, Planungskredit, Baukredit. Vorliegend beantragt der Gemeinderat den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, dem Planungskredit zuzustimmen.

B. Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat die Vorlage geprüft und beantragt, dem Planungskredit von CHF 1'296'000 für die Planung Bahnhofareal – Drehscheibe öV zuzustimmen.

C. Antrag des Gemeinderats

1. Dem Planungskredit von CHF 1'296'000 für die Planung Bahnhofareal – Drehscheibe öV sei zuzustimmen.
2. Der Gemeinderat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

Information an die Bevölkerung

Information an private Grundeigentümer – Erneuerung der amtlichen Vermessung

In den nächsten Wochen und Monaten werden vermehrt Vermessungsarbeiten in der Gemeinde Ingenbohl durchgeführt.

In der Gemeinde Ingenbohl liegen die Daten der amtlichen Vermessung in unterschiedlichem Standard und verschiedener Qualität vor. Um die Vermessungsdaten auf einen einheitlichen, den gültigen Vorgaben von Bund und Kanton entsprechenden Stand zu bringen, wird das Vermessungswerk der ganzen Gemeinde Ingenbohl erneuert. Die Daten der amtlichen Vermessung leisten einerseits einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung des Grundeigentums. Andererseits bilden diese Daten die Grundlage für die meisten anderen geographischen Daten. Zahlreiche Anwendungen in der Wirtschaft, der Verwaltung und im Privatleben basieren auf den Daten der amtlichen Vermessung.

Das Umweltdepartement des Kantons Schwyz sowie die Gemeinde Ingenbohl erteilten im Rahmen eines öffentlichen Submissionsverfahren den Auftrag für die Erneuerung der amtlichen Vermessung an die Firma Geoinfra Ingenieure AG in Brunnen.

Momentan wird die Situation der Bodenbedeckung im Feld überprüft und aktualisiert. Um ihren Auftrag zu erfüllen, sind die Vermessungsfachleute darauf angewiesen und auch berechtigt privates Grundeigentum zu betreten. Selbstverständlich wird der Schonung der Liegenschaften grösste Beachtung geschenkt.

Die Auftraggeber und die ausführende Geoinfra Ingenieure AG danken für das Verständnis der betroffenen Bevölkerung.



**Gemeinde
Ingenbohl**

Gemeinde Ingenbohl
Parkstrasse 1
Postfach 253
6440 Brunnen

+41 41 825 05 00
info@ingenbohl.ch
www.ingenbohl.ch

